Mitteilungsblatt der Stadt Niederstotzingen

mit Stadtteilen Oberstotzingen, Stetten o. L. und Lontal mit Reuendorf

Nr. 49 | Donnerstag, 8. Dezember | Jahrgang 2022

Wir bitten um Beachtung!

Redaktionsschluss der Weihnachtsausgabe des Mitteilungsblattes der Stadt Niederstotzingen

Am Donnerstag, 22. Dezember 2022 erscheint mit der Weihnachtsausgabe das letzte Mitteilungsblatt in diesem Jahr.

Der **Abgabeschluss** für **Anzeigen** ist **Freitag, 16. Dezember 2022, 12.00 Uhr**.

Der **Abgabeschluss** für den **redaktionellen Teil** ist **Montag, 19. Dezember 2022, 9.00 Uhr**.

Die Anzeigen und Texte können Sie im Rathaus, Bürgeramt, Zimmer E 2 abgeben, per Fax an 07325/102-36 oder per E-Mail an Martina.Gottschalk@Niederstotzingen.de senden.

Das erste Mitteilungsblatt 2023 erscheint in der 2. Kalenderwoche am 12. Januar 2023.

Redaktionsschluss ist am Dienstag, 10. Januar 2023, 9.00 Uhr.

Amtliche Bekanntmachungen

Bericht zur Sitzung des Gemeinderates am 30.11.2022

Beratung und Beschlussfassung zur Zukunft des Archäopark Vogelherd

Einleitend nahm der Vorsitzende Stellung zu den Entwicklungen der letzten Jahre.

In seiner öffentlichen Sitzung vom 18. November 2020 hat der Gemeinderat der Stadt Niederstotzingen den Beschluss gefasst, das Besucher- und Informationszentrum „Archäopark Vogelherd“ als wichtigen Bestandteil der UNESCO-Welterbestätte „Höhlen und Eiszeitkunst der Schwäbischen Alb“ zum 31. Dezember 2022 zu schließen, da die Grenzen der finanziellen Leistungsfähigkeit der Stadt Niederstotzingen mit ihren rund 4.800 Einwohnern erreicht und ein Weiterbetrieb gegenüber den Bürgerinnen und Bürgern nicht mehr vertretbar ist. Zum Jahresende 2022 enden laufende Förderungen aus der Region und des Landes Baden-Württemberg, so dass ab dem Jahr 2023 aus dem laufenden Betrieb des Archäoparks Vogelherd ein jährlicher Abmangel in einer Größenordnung von über 300.000 Euro zu erwarten ist, der über den Haushalt der Stadt Niederstotzingen auszugleichen wäre.

Um den Verlust der Einrichtung zu vermeiden, forderte der Gemeinderat die Landesregierung zur gemeinsamen Findung einer ressortübergreifenden Lösung auf, die langfristig trägt und in die Zukunft gerichtet ist. Zum Beispiel durch eine Betriebsübernahme des Archäoparks Vogelherd durch das Land Baden-Württemberg. Die Situation vor Ort in Niederstotzingen und die Standpunkte des Gemeinderats wurden in einem Positionspapier zusammengefasst und der Landesregierung Baden-Württemberg Ende November 2020 zugesandt. Es folgten einzelne Telefonate und Videokonferenzen mit der damaligen Staatsministerin Theresa Schopper, in denen ein persönlicher Gesprächstermin zur Lösungsfindung mit verschiedenen Akteuren nach der Landtagswahl ab Juni 2021 in Aussicht gestellt wurde.

Nach der Landtagswahl kam es in der Folge zu veränderten Zuständigkeiten innerhalb der Ministerien. Es folgten gemeinsame Schreiben von Herrn Landrat Polta und Bürgermeister Bremer an das Staatsministerium und auch an das neu geschaffene Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen, um an die bis dato geführten Gespräche anzuknüpfen und diese fortzuführen.

Im November 2021 folgten Telefonate und Videokonferenzen mit dem neu geschaffenen Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen, die im März 2022 in vertraulichen Gesprächen vor Ort in Stuttgart und im Anschluss bei Vor-Ort-Terminen in Niederstotzingen konkretisiert werden konnten.

Die grundsätzlichen Möglichkeiten, die in Abhängigkeit der Leistungsfähigkeit der Stadt Niederstotzingen zum einen und den Handlungsspielräumen des Landes Baden-Württemberg auf der anderen Seite bestehen, wurden ausgelotet. Dabei hat sich das

Verleger: Stadt Niederstotzingen · Postfach 61 · 89166 Niederstotzingen · Tel.: 07325/102-0 · Fax: 07325/102-36
www.niederstotzingen.de · info@niederstotzingen.de · **Verantwortlich:** Bürgermeister Bremer oder Vertreter im Amt · **Bezugspreis:** 2,00 € /mtl.

Land eindeutig positioniert und eine Betriebsübernahme des Archäoparks Vogelherd bzw. eine Finanzierung des Abmangels, der sich aus dem Betrieb des Archäoparks ergibt, aus haushaltsrechtlichen Gründen mit Verweis auf die Tatsache, dass es sich beim Archäopark um eine kommunale Einrichtung handelt, abgelehnt. Eine Übernahme des Archäoparks Vogelherd durch die Staatliche Schlösser und Gärten wurde aus Gründen der nicht vorhandenen Ressourcen bzw. Kapazitäten ebenfalls ausgeschlossen.

Allerdings wurde der Stadt Niederstotzingen eine Unterstützung durch die Möglichkeiten der Landesdenkmalpflege angeboten und mündete in einem Kooperationsangebot des Landes Baden-Württemberg, das der Stadt Niederstotzingen am 7. Oktober 2022 zugegangen ist.

Das Kooperationsangebot umfasste:

- Die Einrichtung eines Dienstsitzes der Landesdenkmalpflege mit einer ständigen Besetzung an bis zu drei Tagen unter der Woche
  - o als Ansprechpartner für Gäste
  - o für Führungen der Denkmalpflege an einzelnen Aktionstagen
  - o zur Durchführung von einzelnen Projekten und Ausstellungen
  - o als Ansprechpartner für regionale und lokale Partner der Welterbestätte bei denkmalpflegerischen, wissenschaftlichen und Vermittlungsfragen.
- Die Einrichtung eines an den Dienstsitz angeschlossenen, öffentlichen Höhleninformationszentrums
- Die Entrichtung einer jährlichen Flächenmiete in Höhe von 35.000 Euro
- Übernahme der Kosten für die Einrichtung eines Höhleninformationszentrums

Das Kooperationsangebot sah eine befristete Laufzeit von zunächst 5 Jahren vor.

Die Stadt Niederstotzingen wäre in der Kooperation für die folgenden Aufgabenbereiche zuständig gewesen:

- Öffnungs- und Schließdienst an den jeweiligen Öffnungstagen
- Aufsichtspersonal an den Tagen, an denen der Archäopark und das Höhleninformationszentrum geöffnet, aber kein Mitarbeiter der Denkmalpflege vor Ort ist
- Angebot eines regelmäßigen Führungsangebots während der Öffnungstage (mindestens eine Führung pro Öffnungstag)
- Reinigung, Pflege und Wartung des Gebäudes, der Räumlichkeiten und der Freiflächen

Die Präsentation der Originalfunde wäre grundsätzlich nach Abstimmung mit der Leihgeberin auch weiterhin möglich gewesen.

Der Vorteil dieser Kooperation bestünde in der Tatsache, dass sich das Land Baden-Württemberg vor Ort engagiert. Es könnten künftig durch die Denkmalpflege einzelne Ausstellungen, einzelne Aktionstage oder sonstige einzelne Events veranstaltet werden. Zudem wäre die Denkmalpflege in diesem Konstrukt für die wissenschaftliche Betreuung zuständig und würde die Stadt Niederstotzingen hierdurch finanziell entlasten. Auch die Fortbildung von Archäo-Guides und die Bewerbung des Standortes könnten über die Denkmalpflege erfolgen. Zudem erhielte die Stadt von der Denkmalpflege als Ankermieter eine Jahresmiete von 35.000 Euro. Dadurch könnten sich in Summe Perspektiven für die Zukunft bieten, die gegebenenfalls ausbaufähig wären. In welchem Ausmaß lässt sich aus heutiger Sicht jedoch nicht bewerten.

Darüber hinaus berichtete der Vorsitzende über das Welterbeförderprogramm des Landes. Derzeit wird im Rahmen der Welterbekonzeption des Landes Baden-Württemberg ein Welterbeförderprogramm für alle sieben Welterbestätten in Baden-Württemberg aufgelegt. Die Konzeption hat zum Ziel die Vernetzung, den Schutz, die Pflege und die Vermittlung der sieben Welterbestätten zu harmonisieren und zu intensivieren.
Die Konzeption hat vier Handlungsfelder - Welterbe

1. vernetzen
2. schützen
3. erleben
4. fördern.

Hierbei sollte aber nicht der Eindruck entstehen oder gar suggeriert werden, dass über das Welterbeförderprogramm eine strukturelle, das heißt eine auf Dauer ausgelegte Förderung des laufenden Betriebs des Archäoparks Vogelherd mit beispielsweise 300.000 Euro pro Jahr realisierbar wäre. Das Welterbeförderprogramm bezieht sich ausschließlich auf die Welterbestätte im engeren Sinne und nicht auf die Finanzierung von kommunalen Einrichtungen. Dieser Sachverhalt wurde mehrmals zwischen der Stadt und dem Ministerium erörtert und seitens des Ministeriums untermauert.

Mit dem Welterbeförderprogramm sollen schwerpunktmäßig die Welterbestätten in Baden-Württemberg mittels übergreifender Vermittlungsangebote in der Öffentlichkeit besser wahrnehmbar gemacht werden. Hierfür sollen Maßnahmen und Produkte entwickelt und realisiert werden, die stättenübergreifend ein- und umgesetzt werden können. Sie sollen die Vermittlungsarbeit vor Ort unterstützen und zum Besuch aller Welterbestätten durch Einheimische und Gäste im Land motivieren. Dazu gehören unter anderem Informationsmaterialien für verschiedene Zielgruppen der Welterbestätten in gedruckter und digitaler Form sowie virtuelle und analoge Präsentationen.

Im Ergebnis hat sich für die Verwaltung und den Gemeinderat in den letzten Wochen und Monaten herausgebildet, dass der Archäopark Vogelherd aufgrund der finanziellen Belastung mit dem heutigen Leistungsangebot und der daraus resultierenden Aufbau- und Ablauforganisation nicht mehr leistbar ist (gemäß Grundsatzbeschluss des Gemeinderats vom November 2020). Denn eine Betriebsübernahme oder eine Finanzierung des Abmangels wurde klar abgelehnt. Damit wurde in der Gesamtschau klar, dass das heutige Betriebskonzept, welches funktioniert und eine hohe Wertschätzung bei den Gästen des Archäoparks erfährt, aufgrund der Kostensituation für die Stadt nicht mehr tragbar ist. Denn in den Gesprächen mit dem Land wurde auch deutlich gemacht, dass die Mitarbeiter der Landesdenkmalpflege aufgrund der Rechtslage ausschließlich Aufgaben aus der denkmalfachlichen Vermittlung heraus wahrnehmen können. Die Übernahme von museumspädagogischen Aufgaben oder die Übernahme von touristisch-organisatorischen Aufgaben im Umfeld des Archäoparks geht damit ausdrücklich nicht einher.

Somit ist die Situation gegeben, dass das Land der Stadt Niederstotzingen einen Dienstsitz der Landesdenkmalpflege vor Ort und die Einrichtung eines Höhleninformationszentrums anbietet und sich daraus sicherlich Synergien ergeben können. Eben weil die wissenschaftliche Betreuung dann durch die Mitarbeiter der Denkmalpflege erfolgt und auch einzelne Events, Aktionen, Projekte und Ausstellungen durch die Denkmalpflege vor Ort durchgeführt würden. Die grundsätzliche Frage nach der Belastbarkeit der Stadt in Bezug auf den Betrieb des Archäoparks Vogelherd an sich, ist dadurch aber im Wesentlichen gleichgeblieben. Denn die Stadt muss beantworten, ob sie den Betrieb im Status Quo aufrechterhalten und finanzieren kann oder nicht.

Es wurde deutlich, dass vor all diesen Hintergründen eine Fortführung des Geschäftsbetriebs des Archäoparks Vogelherd wenn, dann überhaupt nur unter der Voraussetzung einer umfassenden und tiefgreifenden innerbetrieblichen Umstrukturierung mit erheblichen Einschnitten denkbar ist, die durch einen hohen Grad der Standardisierung und Vereinfachung geprägt wird. Und die den heutigen Leistungsumfang in den Bereichen Organisation, Verwaltung, Tourismus und Gastronomie und damit den heutigen Arbeitskräftebedarf obsolet werden lässt.

Darauf aufbauend hat die Verwaltung ein deutlich reduziertes Betriebskonzept des Archäoparks im Zusammenhang mit einem Höhleninformationszentrum und einem Dienstsitz der Denkmalpflege erarbeitet. Mit standardisierten Öffnungstagen an Freitagen, Samstagen, Sonntagen und Feiertagen in der Zeit von April bis Oktober. Mit jeweils einer standardisierten öffentlichen Führung pro Öffnungstag und mit der Umstellung auf ein Selbstbedienungskonzept oder alternativ mit einer Verpachtung des gastronomischen Angebots. Und selbst bei dieser „Minimalvariante“ und unter Einbeziehung der Einsparungen, die sich durch die Übernahme der wissenschaftlichen Betreuung durch die Denkmalpflege ergeben und der Bezahlung einer Flächenmiete als Ankermieter, ergibt

sich ein von der Kämmerei prognostizierter jährlicher Abmangel in Höhe von rund 75.000 Euro. Denn die Stadt muss nach wie vor Personal und Sachmittel für Führungen, Kontrolldienste, Schließdienste, Aufsichtspersonal, Reinigung, Unterhaltung der Gebäude, Instandhaltungsmaßnahmen, Pflege der Außenflächen, Alarm- und Sicherungs- bzw. Klimatechnik und Steuerungsleistungen aus der Kernverwaltung erbringen.

Eine Betrachtung dieser Kostenarten bzw. eines Abmangels als alleinige Entscheidungsparameter würde aber zu kurz greifen. Im Zentrum der Beratung stand die Fragestellung, ob der Betrieb des Archäoparks Vogelherd in einer solchen „Minimalvariante“ dem Anspruch der Besucher einer wissenschaftlich orientierten Erlebnis-, Forschungs- und Informationsstätte zum UNESCO-Welterbe gerecht wird und der Erwartungshaltung der Gäste entspricht. Ist es das, was die Menschen bei einem Besuch des Archäoparks Vogelherd inmitten des UNESCO-Welterbes „Höhlen und Eiszeitkunst der Schwäbischen Alb“ im Lonetal erwarten?

Es steht die zentrale Frage im Raum, ob diese Form des Parkbetriebs dem Anspruch der Öffentlichkeit bzw. der Gäste gerecht wird. Kann sich die Stadt einen Beschnitt des Betriebskonzepts in dieser Form, was sich auch beim Allgemeinzustand des Außengeländes, dem Erhaltungszustand der Themenplätze usw. widerspiegeln wird, vorstellen? Kann der Gemeinderat zu der Überzeugung gelangen, dass ein reduziertes Betriebskonzept des Archäoparks in Verbindung mit einer ständigen Präsenz der Landesdenkmalpflege an bis zu drei Tagen und der Einrichtung eines Höhleninformationszentrums Potenzial für die Zukunft birgt und dieses so einmalige Thema angemessen in die Zukunft trägt? Und ist der Aufwand dafür gegenüber den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Niederstotzingen vertretbar? Denn die Chancen, die das künftige Konzept bzw. die Kooperation in sich trägt, müssen mit dem daraus resultierenden Nutzen, aber auch mit der damit weiter einhergehenden Belastung für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Niederstotzingen abgewogen werden. Insbesondere vor dem Hintergrund, dass die 4.800 Bürgerinnen und Bürger der Stadt Niederstotzingen in den letzten 10 Jahren mit ihren Steuern, Gebühren und Beiträgen nicht nur dem Archäopark Vogelherd eine Zukunftsperspektive gegeben haben, sondern darüber hinaus maßgeblich zur Wissensvermittlung der weltweit einzigartigen archäologischen Fundlandschaft, ihrer Höhlen und der bedeutendsten Kunstwerke der Menschheitsgeschichte, beigetragen haben.

Im Rahmen des Sachvortrags dankte der Vorsitzende allen Personen, die im Archäopark Vogelherd arbeiten – dem Kernteam in der Parkverwaltung, den Theken- und Servicekräften, den Archäo-Guides, dem Pflegepersonal, den Bauhofmitarbeitern, den Mitarbeitern aus der Stadtverwaltung

Veranstaltungskalender

Woche vom 8. Dezember 2022 bis 14. Dezember 2022

Donnerstag, 8. Dezember 2022	
Seniorennachmittag/Adventsfeier	Gemeindehaus
Kath. Kirchengemeinde Niederstotzingen	St. Franziskus
Freitag, 9. Dezember 2022	
Filmvortrag „Mein Jakobsweg mit dem Fahrrad“	Gemeindehaus
vhs Niederstotzingen	St. Franziskus
Samstag, 10. Dezember 2022	
Christbaumverkauf	Parkplatz
TSV Niederstotzingen	Ballsporthalle
Topolino – Das kleine Gespenst	Mehrzweckhalle
vhs Niederstotzingen	Villa Kaleidos
Herbstkonzert	
Musikverein Stadtkapelle Niederstotzingen	Stadthalle
Sonntag, 11. Dezember 2022	
Weihnachtsfeier	
Vdk Ortsverband Niederstotzingen	Gasthaus Krone
ab Montag, 12. Dezember 2022	
Ökumenische Adventsandachten	
Kath., Evang. und Neuap. Kirchengemeinden	Andreaskirche
Dienstag, 13. Dezember 2022	
Blutspendeaktion	
DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg/Hessen	Stadthalle
Mittwoch, 14. Dezember 2022	
Ökumenischer Schulgottesdienst	St.-Petrus- und-
Kath., Evang. und Neuap. Kirchengemeinden	Paulus-Kirche

Vorschau Woche vom 15. Dezember 2022 bis 21. Dezember 2022

Freitag, 16. Dezember 2022	
Stettener Advent	Mariä-Himmelfahrts-
Gesangverein Frohsinn Stetten	Kirche
bis Samstag, 17. Dezember 2022	
Ökumenische Adventsandachten	
Kath., Evang. und Neuap. Kirchengemeinden	Andreaskirche
Samstag, 17. Dezember 2022	
Büchertauschbörse	Begegnungsstätte
vhs Niederstotzingen	St. Martinus
Montag, 19. Dezember 2022	
Festliches Adventskonzert mit Harmonic Brass	
Andrea Binder	Andreaskirche
Mittwoch, 21. Dezember 2022	
Gemeinderatssitzung	Sitzungssaal Rathaus

Eine Übersicht über die gesamten Termine für 2022 finden Sie unter
www.niederstotzingen.de

Öffnungszeiten Rathaus Niederstotzingen

Montag bis Mittwoch: 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag: 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag: 8.30 Uhr bis 13.00 Uhr

und allen ehrenamtlich Tätigen. Sie seien der Garant dafür, dass die Gäste den Park mit vielfältigen und intensiven Eindrücken verlassen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter seien der Schlüssel für diese wertvolle Vermittlungsarbeit. Stellvertretend dankte Herr Bürgermeister Bremer Anika Janas – der Leiterin des Archäoparks Vogelherd. Ohne den besonderen Einsatz eines jeden von ihnen und unabhängig der jeweiligen Funktion innerhalb des Parks wäre eine Einrichtung wie der Archäopark Vogelherd nicht möglich!

Sein Dank galt allen ehrenamtlich Engagierten, Förderern und Zuschussgebern, die immer an die Besonderheit des Archäoparks Vogelherd, der Vogelherdhöhle und der Funde geglaubt und die Stadt Niederstotzingen mit ihrem vielfältigen Engagement unterstützt haben. So habe man insbesondere vom Ehrenamt eine breite und intensive Unterstützung erfahren. Angefangen von der Seniorengruppe, die sich um die Landschaftspflege in Form der Beweidung im Park kümmert bis hin zu den Mitgliedern des Fördervereins Lebenswerte Stadt Niederstotzingen e.V. mit dem Betrieb des Imbisswagens an Sonn- und Feiertagen.

Besonders hob der Vorsitzende in diesem Zusammenhang den Förderverein Eiszeitkunst im Lonetal e.V. hervor, der mit einem enormen Engagement die Forschung der Universität Tübingen im Lonetal, den Betrieb des Archäoparks Vogelherd und die Vermittlungsarbeit an der UNESCO-Welterbestätte „Höhlen und Eiszeitkunst der Schwäbischen Alb“ unterstützt habe. Der Förderverein konnte in den vergangenen Jahren, neben dem Zuschuss für Betriebskosten in Höhe von 50.000 Euro pro Jahr auf eine Dauer von insgesamt 10 Jahren (500.000 Euro) auch zahlreiche Investitionen und Aktionen im Park in einer Größenordnung von 250.000 Euro finanzieren.

Er dankte in diesem Zusammenhang insbesondere den vielen privaten Spendengebern, Sponsoren und Unternehmen aus der Region für ihre großzügige Unterstützung in den letzten 10 Jahren. Stellvertretend für alle Fördergeber aus der Region dankte er dem Vorstand der Hanns-Voith-Stiftung sowie dem gesamten Stiftungsrat der Hanns-Voith-Stiftung unter dem damaligen Vorsitz von Dr. Michael Rogowski, der vor einem Jahr verstorben ist und sich in einem herausragenden Maß mit seiner Frau Gabriele Rogowski für den Archäopark Vogelherd engagiert habe.

Ebenfalls stellvertretend für die Unterstützer aus der Region dankte der Vorsitzende dem Vorstand der Kreissparkasse Heidenheim - Herrn Dieter Steck und Herrn Thomas Schöpplein, die ebenfalls, gemeinsam mit den Partnern der Sparkassen-Finanzgruppe und der Sparkassen-Bürgerstiftung, das Engagement am Vogelherd großzügig über die letzten 10 Jahre mit einer Summe von 240.000 Euro unterstützt und intensiv begleitet haben.

Der Archäopark Vogelherd spiele zudem eine wesentliche Rolle im Landkreis Heidenheim. Bürgermeister Bremer dankte der Kreisverwaltung und dem Kreistag. Der Landkreis habe die Stadt finanziell mit dreimal 100.000 Euro unterstützt. Darüber hinaus gab es eine intensive Zusammenarbeit und einen intensiven Austausch mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kreisverwaltung.

Zuletzt dankte der Vorsitzende allen Personen, die sich in den letzten Tagen und Wochen für den Archäopark Vogelherd stark gemacht und ihre Position vertreten haben.

Auf der Grundlage der Grundsatzentscheidung des Gemeinderats vom November 2020 und dem Kooperationsangebot vom 7. Oktober 2022 lägen nunmehr alle entscheidungsrelevanten Informationen vor.

Für den Fall einer Annahme des Kooperationsangebots der Landesdenkmalpflege und eines darauf basierenden Weiterbetriebs des Archäopark Vogelherd wären die dafür notwendigen Planansätze im Ergebnishaushalt 2023 zu bilden und die dafür notwendigen Stellen im Haushaltsplan 2023 bereitzustellen.

Für den Fall, dass das Kooperationsangebot des Landes Baden-Württemberg nicht angenommen wird und der Betrieb des Archäopark Vogelherd zum Jahresende 2022 eingestellt wird, wäre über eine finale Betriebsschließung Beschluss zu fassen. Infolge einer potenziellen Schließung des Archäopark Vogelherd zum 31. Dezember 2022 würde auch der Beschäftigungsbedarf für sämtliche Mitarbeiter der Stadt Niederstotzingen entfallen, die ihre Tätigkeit im und für den Archäopark Vogelherd erbringen. Dies hätte zur Folge, dass die im Stellenplan der Dienststelle der Stadt Niederstotzingen ausgewiesenen Planstellen für den Archäopark Vogelherd ab dem 1. Januar 2023 entfallen.

Im Anschluss folgten die Stellungnahmen der Fraktionen.

CDU-Wählerblock (Bernd Hegele):

Fraktionsvorsitzender Hegele nahm in seiner Stellungnahme zunächst Bezug auf die Projektierung des Archäoparks Vogelherd und den Projektstopp im Jahr 2011. Man habe sich seinerzeit für eine Fortführung des Projektes entschieden. Insbesondere auch aufgrund der damals zugesagten Unterstützung des Landrats a.D. Hermann Mader und des Fördervereins Eiszeitkunst im Lonetal e.V.

Herr Hegele dankte allen, die sich bisher für den Archäopark Vogelherd eingebracht haben. Insbesondere dankte er dem Land Baden-Württemberg und dem Landkreis Heidenheim und dem Förderverein Eiszeitkunst im Lonetal e.V. für die bisher gewährten finanziellen Unterstützungsleistungen. Der „Förderverein Eiszeitkunst im Lonetal e.V.“ war ein wesentlicher Türöffner für viele Sponsoren und Spendengeber in den letzten Jahren. Ebenso erwähnte er den unermüdlichen Einsatz der Beschäftigten und Ehrenamtlichen. Die breite Unterstützung trug zur Bekanntheit des Parks bei.

Herr Hegele ging darauf ein, dass man die Kostenentwicklung seinerzeit nur sehr schwer einschätzen konnte. Damals ging man von einem jährlichen Abmangel in Höhe von 100.000 Euro pro Jahr aus, den die Stadt Niederstotzingen zu tragen habe. Mit der Unterstützung des Fördervereins Eiszeitkunst in Höhe von bis zu 50.000 Euro jährlich, wäre damit der städtische Eigenanteil bei rund 50.000 Euro gelegen. Diese Überlegung habe sich mit den Erfahrungen in der Praxis nicht gedeckt. Daher habe man sich im November 2020 zur Erstellung eines Positionspapiers an das Land Baden-Württemberg (Resolution) entschieden.

Herr Hegele dankte dem Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen für seine Einschätzung, dass es sich beim Archäopark Vogelherd um eine kommunale Einrichtung handelt. Denn dadurch sei der Gemeinderat auch frei in seiner Entscheidung, über die Zukunft der kommunalen Einrichtung „Archäopark Vogelherd“ zu entscheiden. Und dies vor dem Hintergrund, dass die finanzielle Leistungsfähigkeit der Stadt bzw. der Bürgerinnen und Bürger erreicht bzw. überschritten sei. Der Betrieb einer kulturellen Einrichtung sei nicht die Kernkompetenz der Stadt und man müsse die vielfältigen Aufgaben der Stadt in anderen Leistungsbereichen sehen. Er habe Verständnis dafür, dass das Land keinen Präzedenzfall schaffen wolle. Allerdings sei auch eine andere Sicht auf die Sachlage möglich. So könnte die Unterstützung der Stadt Niederstotzingen beim Betrieb des Archäopark Vogelherd eine Form der Wirtschaftsförderung im strukturschwachen Raum am Rande Ostwürttembergs darstellen. Zumal die Stadt Niederstotzingen zum Beispiel mit dem Wasserschutzgebiet erheblichen Restriktionen unterworfen ist.

Herr Hegele führte aus, dass das Gelände und das Gebäude des Archäoparks weiterhin vorhanden ist. Die Stadt Niederstotzingen stelle lediglich die Trägerschaft für den Betrieb des Archäopark Vogelherd ein. Sollte sich ein Dritter finden, der die Flächen am Vogelherd im Rahmen des Welterbes bespielen wolle, so strecke man die Hand für Gespräche aus.

Herr Hegele schloss seine Stellungnahme mit dem Hinweis darauf, dass der CDU-Wählerblock das Angebot des Landes nicht annehmen werde. Es weiche in wesentlichen Teilen von der Ausgangslage der Forderungen, die im November 2020 im Positionspapier formuliert wurden, ab.

BWI-Fraktion (Marianne Nikola)

Frau Nikola stellte eingehend fest, dass der Archäopark Vogelherd ein schwieriges Projekt war, da die Stadt im Jahr 2011 „Neuland“ betrat. Dennoch war der damalige Beschluss am 7. Mai 2011 wohlüberlegt gewesen. Durch das fundierte wissen-

schaftliche Konzept konnte das Wissen gut vermittelt werden. Besser und authentischer geht es kaum, so Frau Nikola. Fraktionsvorsitzende Nikola attestierte, dass das Projekt „Archäopark Vogelherd“ für alle eine schwierige Zeit und ein Lernprozess gewesen sei. So seien im laufenden Betrieb auf die Stadt Anforderungen zugekommen, die in dieser Form nicht absehbar waren.

Die Aufgabe des Archäoparks nach knapp 10 Jahren Betriebszeit war nicht das Ziel, als seinerzeit der Beschluss zur Umsetzung des Projektes gefasst wurde.

Auch im Rahmen der Welterbeanerkennung habe die Stadt mit dem Archäopark einen wesentlichen Beitrag zum Schutz und zur Erlebbarkeit des Vogelherds beigetragen. Beim Archäopark handle es sich nicht um einen Vergnügungspark, sondern um eine wissenschaftlich orientierte Erlebnisstätte mit zertifizierten Archäo-Guides, die insbesondere in Bezug auf Kinder und Jugendliche eine erstklassige Vermittlungsarbeit leisten. Dies sei insbesondere dem Personal und dem Einsatz der ehrenamtlich Tätigen zu verdanken. Dieser Einsatz suche seines Gleichen.

Viele engagierte Beschäftigte und Ehrenamtliche, das positive Feedback, steigende Besucherzahlen, eine breite Unterstützung von Sponsoren und ein schlüssiges Konzept – als das mündete nicht in einer monetären Wertschätzung für den laufenden Betrieb durch das Land Baden-Württemberg. Man wolle nicht länger Bittsteller sein. Frau Nikola ging auf die Details des Kooperationsangebotes der Landesdenkmalpflege ein, welches aus Sicht der BWI-Fraktion in vielen Punkten zu vage geblieben sei. Zudem befürchte sie, dass der von der Kämmerei prognostizierte Abmangel bei einer „Minimialvariante“ des Archäoparks in Höhe von 75.000 Euro zu niedrig veranschlagt sei.

In Bezug auf die Befristung des Angebots auf zunächst 5 Jahre stellte Frau Nikola die Frage, wie es danach weitergehe und ob es sich insofern um einen Tod auf Raten handle. Zudem stellte sie die Frage, ob mit Blick auf die Keltenkonzeption des Landes die Verantwortlichen beim Land mit zweierlei Maß messen. Den Gemeinderat sehe sie nun in der Verantwortung gegenüber den Bürgerinnen und Bürgern; aber auch gegenüber der Belegschaft. Hier müsse genau abgewogen werden.

Frau Nikola dankte im Namen der BWI-Fraktion allen Unterstützern und Zuschussgebern der Region. Stellvertretend sprach sie ihren Dank dem Förderverein Eiszeitkunst im Lonetal e.V. aus.

Seitens der BWI-Fraktion stehe man geschlossen hinter dem Appell an das Land, den Betrieb des Archäopark Vogelherd zu übernehmen. Das Kooperationsangebot des Landes in Zusammenhang mit einem deutlich reduzierten Betriebskonzept des Archäoparks stelle aus ihrer Sicht keine belastbare Grundlage für die Zukunft dar. Insofern könne die BWI-Fraktion der Bildung von Plansätzen im Haushalt 2023 für einen Weiterbetrieb des Archäoparks Vogelherd nicht zustimmen.

SPD-Fraktion (Theodor Feil)

Fraktionsvorsitzender Feil nahm zunächst Bezug auf den Grundsatzbeschluss vom 18. November 2020 zur Schließung des Archäoparks aus finanziellen Gründen. Man habe eine Resolution verabschiedet mit der Aufforderung an das Land, den Archäopark als zentrale Informationsstätte im Lonetal in Landeseigentum zu übernehmen und durch das Land weiterzuführen.

Die SPD-Fraktion habe damals erklärt, dass die finale Schließung des Archäoparks nicht das Ziel sei, sondern man wollte das Land zum Handeln bewegen. Es sei aber Ernüchterung eingetreten. Das Ziel habe man nicht erreicht, weil das Land in allen Gesprächen eine Betriebsübernahme und eine Finanzierung des jährlichen Abmangels ausgeschlossen habe.

Nach der Vorlage des Kooperationsangebotes der Landesdenkmalpflege habe man festgestellt, dass die Stadt und das Land an eine mögliche Kooperation unterschiedlich herangehen. Die Stadt argumentiere, dass der Archäopark als Vermittlungsstelle ein wesentlicher Teil der Welterbestätte sei. Das Land wiederum argumentiere, dass der Archäopark eine „Vergüngungsstätte“, unabhängig von der Welterbestätte im engeren Sinne, sei.

Dabei, so Herr Feil, sei der Archäopark fest im Managementplan der UNESCO-Welterbestätte „Höhlen und Eiszeitkunst der Schwäbischen Alb“ verankert und sei in den diversen Publikationen des Landes als hochwertiger Vermittlungsort geführt. Insofern könne er nicht nachvollziehen, dass das Land den Archäopark nunmehr als „Vergnügungsstätte“ tituliere.

Herr Feil brachte im Namen der SPD-Fraktion die Wertschätzung gegenüber den Mitarbeitern des Archäoparks, der Stadtverwaltung und des Bauhofs, des Fördervereins Eiszeitkunst im Lonetal e.V. und den vielen Unterstützern und Zuschussgebern zum Ausdruck. Diese könne er beim Land nicht erkennen.

Das Kooperationsangebot sei nach der Einschätzung der SPD-Fraktion nicht darauf ausgerichtet, den Archäopark in der bisherigen Ausgestaltung zu erhalten. Vielmehr wolle man mit möglichst geringem Aufwand eine Präsenz des Landes vor Ort erzielen. Damit werde das Land seiner Verantwortung aber nicht gerecht. Die Vermittlung am Vogelherd müsse dem Weltrang der Fundstücke, der Höhlen und der Täler entsprechen. Diesem Anspruch würden die Inhalte des Kooperationsangebotes nicht gerecht, während man sehen müsse, dass die Stadt nach wie vor erhebliche Eigenleistungen in die Kooperation einbringen müsse, die mit einem nicht unerheblichen Aufwand für den städtischen Haushalt verbunden seien.

Zudem seien zu viele Punkte unbestimmt. So zum Beispiel in Bezug auf die konkrete Einrichtung und Ausgestaltung des Höhleninformationszentrums oder aber auch Fragen in Bezug auf die Zugänglichkeit des Parkgeländes, wenn das Höhleninformationszentrum für die Öffentlichkeit unter der Woche frei zugänglich sein soll, aber am Wochenende der Archäopark möglicherweise gegen Eintrittsgeld zu betreten wäre.

Herr Feil sieht in dem prognostizierten Abmangel in der Höhe von 75.000 Euro, der bei einer Minimalvariante zu erwarten sei, weiterhin eine erhebliche Belastung für den städtischen Haushalt, während gleichzeitig immer weitere Pflichtaufgaben aus anderen Leistungsbereichen auf die Stadt zukommen. Die Finanzmittel seien insofern zu konzentrieren, so dass sich kein freier Spielraum mehr für eine freiwillige Aufgabe wie den Archäopark ergibt.

Aus finanziellen Gründen und aufgrund der Tatsache, dass das Angebot keine tragfähige und dauerhafte Lösung bietet, lehne die SPD-Fraktion das Angebot des Landes Baden-Württemberg ab.

Abschließend beschloss der Gemeinderat jeweils einstimmig

- Ablehnung des Kooperationsangebotes der Landesdenkmalpflege vom 7. Oktober 2022.
- Schließung des Parks auf Basis des Grundsatzbeschlusses vom 18. November 2020 und des Kooperationsangebotes vom 7. Oktober 2022 mit Auswirkungen auf den Haushalts-, Finanz- und Stellenplan 2023 ff.
- Beauftragung der Verwaltung, die im Archäopark Vogelherd vorhandenen Planstellen im Stellenplan für das Haushaltsjahr 2023 mit einem Wegfallvermerk (kw-Vermerk) zu kennzeichnen.

Breitbandausbau „Weiße Flecken“

Bei der mit 90 % geförderten Breitbanderschließung im Rahmen der Beseitigung „weißer Flecken" ist auch der Anschluss des Gebäudes „An der Eisenbahn 2“ vorgesehen, welches südlich der Bahnlinie liegt. Zur Unterquerung der Gleisanlage muss aufgrund der Vorgaben der Bahn eine Stahlrohrpressung erfolgen. Die Kosten für die Stahlrohrpressung betragen 44.992,20 Euro (netto). In diesem Zug wird auch der Grundstücksanschluss der Wasserleitung im öffentlichen Grund erneuert, die defekt und zu groß dimensioniert ist.

Das Nachtragsangebot enthält auch eine Position für eine Felszulage bei Spülbohrungen in Lontal, da bei der Erschließung von Lontal über eine Länge von rund 280 Metern so massiver Fels aufgefunden wurde, dass man mit der Spülbohranlage nach mehrfachen Versuchen nicht weiterkam und eine Felsbohranlage einsetzen musste. Der Mehraufwand beträgt 42.056,00 Euro (netto).

Das Angebot liegt seit Juni 2022 vor und die angebotenen Positionen wurden im Konkretisierungsantrag für die Fördermittel im Rahmen der Breitbandförderung einge-

rechnet. Da erst seit kurzem die Genehmigung der Deutschen Bahn für die Stahlrohrpressung vorliegt, kann das Nachtragsangebot nun beauftragt werden.

Einstimmig beschloss der Gemeinderat die Beauftragung des Nachtragsangebots an die Firma Max Wild GmbH in Höhe von 87.048,20 Euro (netto)/103.589,36 Euro (brutto).

Der Gemeinderat hat über folgende Bauvorhaben beraten:

Abbruch der vorhandenen Garage; Neubau einer Doppelgarage; Neubau eines Abstellraumes beim Gebäude Sankt-Ulrich-Straße 33, Flst. 13 in Lontal

Bekanntgaben

Durch die Straßenbaubehörde des Landratsamtes wurden Warnschilder entlang der Ortsdurchfahrt (L1168) zwischen Niederstotzingen und Oberstotzingen aufgestellt, um die Verkehrsteilnehmer auf die vorhandenen Straßenschäden hinzuweisen.

Der Vorsitzende brachte sein Unverständnis zum Ausdruck. Den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Niederstotzingen sei der schlechte Zustand der Straße bewusst. Es brauche keine Warnschilder, sondern adäquate Maßnahmen.

Man habe seitens der Stadt Niederstotzingen insbesondere im Zusammenhang mit dem Erhaltungsmanagement der Landesstraßen des Landes Baden-Württemberg beim zuständigen Baulastträger, dem Land Baden-Württemberg, auf den schlechten Zustand der Ortsdurchfahrt wiederholt hingewiesen. Er verwies in diesem Zusammenhang auf den umfangreichen Sachvortrag im Rahmen der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 22.07.2022 (Drucksache GRS-2022-ö-076) und die Reaktion des zuständigen Baulastträgers.

Man nehme seitens der Verwaltung Kontakt mit der Straßenbaubehörde des Landratsamtes auf. Es könne nicht sein, dass es beim Aufstellen von Warnschildern bleibe und keine Maßnahmen stattfänden, um den Zustand zu beheben.

Wir gratulieren

Herzlichen Glückwunsch unseren Jubilaren

Niederstotzingen

Am 8. Dezember 2022
Frau Ilse Hammer zum 77. Geburtstag

Am 11. Dezember 2022
Herrn Dr. Rudolf Hauke zum 75. Geburtstag
Herrn Wilfried Ott zum 78. Geburtstag

Am 13. Dezember 2022
Herrn Gerhard Pietrzak zum 82. Geburtstag

Städtische Hallen

Städtische Hallen in den Weihnachtsferien geschlossen

Die Stadthalle, die Ballsporthalle, die Oberstotzinger Mehrzweckhalle sowie das Bürgerhaus in Stetten bleiben in den Weihnachtsferien für den Sport- und Übungsbetrieb in der Zeit vom **21.12.2022 bis einschließlich 08.01.2023** geschlossen.

Wir bitten um Beachtung!

Volkshochschule Niederstotzingen

Topolino

Das Topolino-Figurentheater gastiert am Samstag, 10.12.2022, um 15.00 Uhr in der Mehrzweckhalle der Villa Kaleidos mit dem Stück „Das kleine Gespenst“. Aufgrund von krankheitsbedingten Ausfällen gibt es noch wenige Karten an der Nachmittagskasse.

Anmeldung unter Telefonnummer: 07325/102-31 und -33

Büchertauschbörse

Die nächste Büchertauschbörse findet am Samstag, 17.12.2022, von 09.00 - 12.00 Uhr in der Begegnungsstätte St. Martinus in Oberstotzingen statt.

109-20 Mein Jakobsweg mit dem Fahrrad

©Fritz Merkle

Viele Wege führen nach ... Santiago de Compostela!
Fritz Merkle hat seinen ganz persönlichen Weg dorthin gesucht und ist mit dem Rad dorthin gepilgert.
Er ist mit seinem Tourenrad im Frühjahr 2011 entlang dem Hauptweg für Fußpilger, von Herbrechtingen nach Santiago de Compostela gefahren. Allein! Natürlich allein, weil er damit die Chance hatte, 4 Wochen außerhalb alltäglicher Verpflichtungen ein Abenteuer zu erleben. Diese Unabhängigkeit öffnete neue Sichtweisen und brachte Erfahrungen, die man im alltäglichen Trott sonst nicht machen kann; er übernachtete in der Regel in Pilgerherbergen und erhielt am Ziel die offizielle „Compostela“, das ist die Pilgerurkunde.
Hape Kerkeling hat in seinem Buch „Ich bin dann mal weg“ über seine Reise auf dem spanischen Jakobsweg geschrieben. Fritz Merkle war „auch mal weg“ und zeigt in seinen Bildern Land und Leute auf seiner Route durch die Schweiz, Frankreich und Spanien, erzählt von Erlebnissen und Begegnungen und auch vom Feeling des Jakobsweges. Folgen Sie ihm in seiner Multivisionsshow auf diesem Weg.
Bilder und Musik, kombiniert mit seinen Erlebnissen bieten Ihnen die Möglichkeit, seine Reise nachzuerleben.

Leitung:	*Fritz Merkle*
Termin:	*Freitag, 09.12.2022*
Zeit:	*19.30 Uhr, Dauer circa 70 Minuten*
Ort:	*Katholisches Gemeindehaus St. Franziskus, Schönstetter Straße 1, Niederstotzingen*
Gebühr:	*4,00 €*

Freiwillige Feuerwehr

Feuerwehr Niederstotzingen

Einsatzabteilung

Winterwanderung/Familienfest

Sonntag, 11.12.2022

Nächste Übung

Montag, 12.12.2022, 20.00 Uhr

Sprechtage

Landratsamt Heidenheim

Neue Beratungstage der Kontaktstelle Frau und Beruf

Die Beratungstage der beim Landratsamt Heidenheim angesiedelten Kontaktstelle Frau und Beruf bieten Frauen in Einzelgesprächen eine individuelle Orientierungsberatung zu allen beruflichen Themen, insbesondere zum Wiedereinstieg nach der Familienphase, zur Aus- und Weiterbildung, zur beruflichen Umorientierung und zur Existenzgründung. Die Beratungsgespräche sind vertraulich und kostenfrei.

Die nächsten Beratungstermine der Kontaktstelle Frau und Beruf sind in Heidenheim am Mittwoch, 14.12.2022, und am Mittwoch, 21.12.2022, von 8.00 bis 12.00 Uhr, im Landratsamt Heidenheim, Dienstgebäude Bergstraße 36. In Giengen finden sie am Donnerstag, 15.12.2022, im Rathaus statt.
Es wird darum gebeten, mit Mund-Nasen-Schutz zur persönlichen Beratung zu kommen.

Anmeldung und Informationen bei der Kontaktstelle Frau und Beruf, Montag bis Freitag von 8.00 bis 11.30 Uhr, Tel. 07321/321-2558, E-Mail: frau-und-beruf@landkreis-heidenheim.de.

Vereinsnachrichten

FUSSBALLVEREIN OBERSTOTZINGEN

Freundschaftsspiel gegen den FV Sontheim

Leider mussten sich unsere Freizeitkicker der leistungsstarken AH des FV Sontheim deutlich mit einer 1:8-Niederlage geschlagen geben am vergangenen Samstag. Einige Leistungsträger fehlten krankheitsbedingt. Der guten Stimmung schadete das Ergebnis jedenfalls nicht. Eine Rückspiel im Sommer ist bereits geplant. Wir bedanken uns für die super Unterstützung aller Zuschauer!

Tor: Canno Sakru
Team: Thomas Rollnik, Sven Sonntag, Ralph Kurz, Jonas Hammann, Pascal Kattrin, Sven Abate, Philipp Neidhardt, Felix Klaiber, Matthias Eisenbarth, Philipp Brugger, Canno Sakru, Murat Ürer, Matthias Allgöwer, Florian Löffler, Peter Junginger, Bernd Schmid, Edmond Blesch, Uwe Sonntag (C), Philipp Rothmaier, Robin Schwarz

SCHÜTZEN-KAMERADSCHAFT OBERSTOTZINGEN E.V.

Rundenwettkämpfe Saison 2022/2023

Runde 4

Luftgewehr DBE Gau, Gauliga B-Klasse 2
1. Mannschaft
– SV Ballmertshofen 2 1379 : 1424
Fabian Rothmaier (358), Klaus Müller (352), Alexandra Kölle (340), Kristina Anerska (329)

Luftgewehr DBE Gau, Gauliga C-Klasse 2
2. Mannschaft
– SV Hubertus Demmingen 3 1280 : 1354
Lukas Gschwind (337), Bernd Gschwind (336), Alexander Gast (331), Andreas Fuchs (276)

Luftpistole DBE Gau, Gauoberliga
1. Mannschaft
– SG Wittislingen 1 1351 : 1439
Steffen Hegele (361), Thomas Gschwind (338), Georg Nagel (326), Daniel Römer (326)

Luftpistole DBE Gau, Gauliga
2. Mannschaft
– Tell-Schützen Kicklingen 1 1367 : 1348
Frank Hartmann (357), Alexander Gast (347), Andreas Hegele (345), Andreas Fuchs (318)

3. Mannschaft – schießfrei

TSV NIEDERSTOTZINGEN

Abteilung Kegeln

TSV Frauen in Essingen auf Rekordjagt-TSV Männer unterliegen denkbar knapp in Gerstetten

Lang ist es her, dass die Männer des TSV letztmals in Gerstetten zu Gast waren. Das dient aber nicht als Erklärung, warum alle Akteure durchweg unter ihren gewohnten Leistungen blieben. Zwar konnte Wolfgang Wehling (545) und Erwin Bee (556) das Spiel am Ende nochmals spannend machen doch fehlten die entscheidenden Holz bereits aus den vorangegangenen Paarungen.

Ganz anders das Spiel der TSV Frauen am Sonntag in Essingen: Bereits die Startpaarung mit Silvia Gruschka (556) und Simone Bader (567) zeigten den Gastgeberinnen früh, wo die Reise hingehen sollte. Entspannte 108 Holz Betrug der Vorsprung den die Mittelpaarung auf ihre Bahnen mitnehmen konnte. Zwar schrumpfte dieser Vorsprung bis zur Schlusspaarung auf 52 Holz, doch eine an diesem Tag glänzend aufgelegte Simone Fichtner sorgte mit ihrer persönlichen Bestleistung von 604 Holz (!) nicht nur für den Einzelbahnrekord sondern auch für den Mannschaftsbahnrekord und für den letztendlich sicheren Sieg auf den sonst nicht allzu beliebten Bahnen.

Am kommenden Wochenende wollen beide TSV Seniorenmannschaften endgültig ihr Ticket zur Deutschen Meisterschaft lösen. Beide Mannschaften gehen mit großem Vorsprung als Tabellenführer ins „Endspiel". So spielen die Senioren A ab 15.00 Uhr in Holzhausen, die Senioren B zeitgleich in Nattheim.

KV Gerstetten : TSV Männer	**5:3 (3227 : 3223)**
Ralf Lorenz	550/1 zu 528/0
Jürgen Schapals	522/0 zu 550/1
Peter Heiske	512/0 zu 551/1
Bernd Mauterer	538/0 zu 562/1
Erwin Bee	556/1 zu 539/0
Helmut Lehmann	545/1 zu 497/0

Fire Pins Essingen : TSV Frauen	**3:5 (3181:3282)**
Silvia Gruschka	556/1 zu 510/0
Simone Bader	567/1 zu 505/0
Corina Metzler	525/0 zu 532/1
Cornelia Werner	509/0 zu 558/1
Simone Fichtner	604/1 zu 522/0
Christiana Führer/ Gerlinde Gottschalk	521/0 zu 554/1

GESANGVEREIN FROHSINN STETTEN o. L.

Herzliche Einladung zum „Stettener Advent" am Freitag, 16.12.2022, um 18.30 Uhr in die Wallfahrtskirche Mariä Himmelfahrt in Stetten

Der gemischte Chor sowie unser Chor „Sing a Song" umrahmen den Abendgottesdienst zum 3. Advent. Lassen Sie sich einstimmen auf das nahe Fest bei wunderbaren Klängen.

Genießen Sie im Anschluss gemeinsam mit uns Weihnachtsgebäck, Punsch und Glühwein.

GESANGVEREIN LIEDERKRANZ NIEDERSTOTZINGEN

Adventfeier 2022

Nach 2 Jahren Coronapause, konnte der Gesangverein Liederkranz unter neuer Führung wieder mal eine schöne Adventsfeier abhalten.
Die Vorsitzenden Harald Mößle und Anneliese Mickley freuten sich, über die gut besuchte Feier.
Es konnten auch einige Geburtstagskinder und für langjährigen Mitgliedschaft, Gäste begrüßt werden.
Zur Begrüßung sang der Gemischte Chor, „Ja das Singen verschönt unser Leben" unter Leitung von Armin Schwab.
Nach dem gemeinsamen Essen sang der Chor noch Weihnachtslieder.
Die Geburtstagsgäste wurden mit einem kleinen Geschenk bedacht.
Danach wurden Junginger Dietmar und Steffen Bosch für 25 Jahre, Hammer Ilse, Allgayer Christian und Hubert Pfeiffer 40 Jahre, Noller Otto für 50 Jahre und zur

guten letzt Ernst Noller für 60 Jahre passive Mitgliedschaft geehrt. Der Vorsitzende bedankte sich bei den Jubilaren für die langjährige Treue, und Verbundenheit mit dem Verein.
Höhepunkt der Veranstaltung war, unsere bisherigen Vorsitzenden Ute Lorenz und Joachim Schwarz wurden zu Ehrenvorsitzenden ernannt.

Mit dem gemeinsamen singen von Weihnachtsliedern, mit Begleitung von Armin Schwab am Steirischen Harmonika und Erich Weih am Kontrabass endet eine gelungene Veranstaltung.

Wegen terminlichen Überschneidungen machen wir Pause und es ist im Dezember keine Singstunde mehr.

MUSIKVEREIN STADTKAPELLE NIEDERSTOTZINGEN E.V.

Einladung zum Herbstkonzert am 10.12.2022

Zum diesjährigen Herbstkonzert möchte Sie der Musikverein Stadtkapelle Niederstotzingen nochmals herzlich in die Stadthalle einladen!

Das Konzert beginnt um 19.30 Uhr, Saalöffnung ist bereits um 18.30 Uhr.

Nikolausfeier

Am 03.12.2022 nahm sich der Nikolaus Zeit und besuchte mit seiner Pferdekutsche die Kinder und Jugendlichen des Musikvereins.
Vor dem Musikerheim haben sich die Kleinsten der Musikalischen Früherziehung und die Blockflötenkinder aufgestellt und voller Aufregung ihre eingeübten Lieder vorgetragen.

Die Musikerinnen und Musiker der Jugendgruppe sowie der Jugendkapelle haben mit ihrem Dirigenten Nikolauslieder gespielt und auch in diesem Jahr konnte der Nikolaus wieder über so einiges berichten, was in diesem Jahr alles geschehen ist, konnte loben, musste aber auch tadeln.

Die zahlreichen Besucher – Eltern, Großeltern, Geschwister, Tanten und Onkel – konnten sich mit Glühwein und Punsch aufwärmen sowie mit Grillwurst und Waffeln stärken und bevor der Nikolaus nach dem gemeinsam gesungenen Lied weiterging, bekam noch jedes Kind ein kleines Geschenk von ihm.

Nach 2 Jahren Pause war dies wieder ein schöner und gelungener Nikolausabend.

LANDFRAUENVEREIN NIEDERSTOTZINGEN

Zur **Weihnachtsfeier am Freitag, 09.12. 2022, ab 14.30 Uhr** in die TSV-Vereinsgaststätte laden wir recht herzlich alle Landfrauen ein. Wir wollen gemeinsam bei Kaffee und Kuchen schöne heitere Nachmittagsstunden erleben. Frau Marita Kasischke von der Heidenheimer Zeitung wird uns mit einem lustigen Vortrag begleiten. Im Anschluss wird uns der Nikolaus besuchen.

Ausblick auf 2023:

Donnerstag, 05.01.2023, Winterwanderung nach Lindenau. Gemeinsamer Nachmittag mit den Ramminger Landfrauen. Unterhaltung vor Ort ist garantiert!
13.00 Uhr Treffpunkt Wasserturm Oberstotzingen
14.00 Uhr im Schlössle Lindenau für Direktfahrer/wir bilden Fahrgemeinschaften

Dienstag, 10.01.2023,
wöchentlich 14.00 Uhr
Start der ersten Kurshälfe –Turnen mit Ursula hält fit! – Villa Kaleidos Oberstotzingen

Freitag, 13.01.2023, 18.00 Uhr,
LandFrauenheim
Erlernen einer Kreativtechnik – **Nähen einer Gedecktasche- ideal für Picknick und unterwegs** …. mit Martha.
Bitte rechtzeitig anmelden.

Freitag, 27.01.2023, 18.00 Uhr,
LandFrauenheim
Erlernen einer Haushaltstechnik – **Runde Vielfalt des Knödels – süss, rund und deftig** – mit Liane.
Bitte rechtzeitig anmelden.

Montag, 30.01.2023, 14.00 Uhr,
LandFrauenheim
Kunkelstube

ORTSVERBAND NIEDERSTOTZINGEN

Der VdK Niederstotzingen lädt am 11.12. 2022, um 14.00 Uhr zur Weihnachtsfeier in das Gasthaus Krone ein.

Wir hoffen mit Ihnen ein paar besinnliche Stunden zu verbringen, auch wenn die Wirklichkeit derzeit ganz anders aussieht.

Bei Kaffee und Kuchen werden wir mit weihnachtlicher Musik unterhalten.

Wir möchten auch mit Ihnen ins Gespräch kommen und erfahren, wo Ihre Bedürfnisse und Wünsche liegen.

Gemeinsam wollen wir einmal die alltäglichen Sorgen und Nöte vergessen und uns auf die Weihnacht besinnen.

Kirchliche Nachrichten

GOTTESDIENSTE und VERANSTALTUNGEN der Kath. Kirchengemeinden

Vom 10. Dezember 2022
bis 17. Dezember 2022

3. Adventssonntag (Gaudete)
(L 1: Jes 35,1-6a.10; L 2: Jak 5,7-10; Ev: Mt 11,2-11)

ST. PETRUS UND PAULUS NIEDERSTOTZINGEN

Sonntag, 11.12.
10.30 Uhr **Hl. Messe**
mit den **Ehejubilaren**, mitgestaltet vom Kirchenchor
Montag, 12.12.
9.00 Uhr **Ökum. Adventsandacht**
in der Andreaskirche
Dienstag, 13.12.
9.00 Uhr **Ökum. Adventsandacht**
in der Andreaskirche
18.00 Uhr **Rosenkranz/Sakrament der Versöhnung: Beichte**
18.30 Uhr **Roratemesse**
(Jahresgedächtnis für Veronika Löffler, Hugo Hartmann, Erich Sparr, Hedwig Czogalla, Jutta Uschakow und Hildegard Zieger)
Mittwoch, 14.12.
8.30 Uhr **Ökum. Schulgottesdienst**
9.00 Uhr **Ökum. Adventsandacht**
in der Andreaskirche
Donnerstag, 15.12.
8.30 – 10.00 Uhr
Familienzentrum St. Anna – Spielgruppe Hasenbau
9.00 Uhr **Ökum. Adventsandacht**
in der Andreaskirche
20.00 Uhr Probe Kirchenchor im Gemeindehaus St. Franziskus
Freitag, 16.12.
9.00 Uhr **Ökum. Adventsandacht**
in der Andreaskirche
16.00 Uhr Probe Krippenspiel Kirche
19.30 Uhr KGR-Sitzung im Gemeindehaus St. Franziskus
Samstag, 17.12.
9.00 Uhr **Ökum. Adventsandacht**
in der Andreaskirche
10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Beichtgelegenheit vor Weihnachten in der Kirche St. Bonifatius in Herbrechtingen
14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Beichtgelegenheit vor Weihnachten in der Kirche St. Petrus und Paulus

ST. MARTINUS OBERSTOTZINGEN

Samstag, 10.12.
18.00 Uhr **Rosenkranz**
18.30 Uhr **Hl. Messe**
Dienstag, 13.12.
19.00 Uhr Probe Kirchenchor
im Pfarrhaus
Mittwoch, 14.12.
18.00 Uhr **Rosenkranz/Sakrament der Versöhnung: Beichte**
18.30 Uhr **Roratemesse**
(Jahresgedächtnis für Anna Fuchs)
19.30 Uhr KGR-Sitzung im Pfarrhaus
Samstag, 17.12.
18.00 Uhr **Rosenkranz**
18.30 Uhr **Hl. Messe**

MARIÄ HIMMELFAHRT STETTEN

Sonntag, 11.12.
9.00 Uhr **Hl. Messe**
13.30 Uhr **Rosenkranz**
Freitag, 16.12.
18.00 Uhr **Eucharistische Anbetung Sakrament der Versöhnung: Beichte**
18.30 Uhr **Roratemesse,**
mitgestaltet vom Gesangverein „Frohsinn“ Stetten im Anschluss Glühwein, Punsch und Gebäck zugunsten der Kirchengemeinde Stetten

Weitere Gottesdienste in unserer Seelsorgeeinheit Lone-Brenz am Sonntag, 11.12.2022:
Sonntag, 10.45 Uhr
Heilige Messe
Bolheim
Sonntag, 10.45 Uhr
Heilige Messe mit Ehejubilaren
Bissingen
Sonntag, 8.45 Uhr
Heilige Messe

Ausflug der Ministranten
Im November fand der große Ausflug zum Jahresabschluss der Ministranten statt. Die Minis aus Oberstotzingen, Niederstotzingen, Stetten, Sontheim und Burgberg fuhren gemeinsam mit dem Bus in die Trampolinhalle nach Ulm und verbrachten dort einen actionreichen Nachmittag. Nachdem wir uns richtig ausgepowert haben, trafen sich die älteren Minis in der St. Martinuskirche in Oberstotzingen zum Jugendgebetskreis „Devotion to God“ und stimmten sich gemeinsam auf die Adventszeit ein. Danke an alle, die in irgendeiner Form zur Organisation dieses nachmittags beigetragen haben. Der Tag war ein voller Erfolg und wird uns noch lange in Erinnerung bleiben.

Herzliche Einladung
zum „Lichtblick im Advent“
Im Dunkel unserer Welt setzen wir Lichtpunkte mit Texten, Musik, Stille und hoffnungsvollen Impulsen.
Wo? Kath. Kirche St. Bonifatius Herbrechtingen
Wann? 11.12.2022, 17.00 Uhr
Wer? Alle Interessierten, Jung und Alt, allein oder mit anderen, völlig unabhängig von Religions- oder Konfessionszugehörigkeit.

Licht durchbricht das Dunkel
- Ein spiritueller Weg durch den Advent
In Krisen neu vertrauen lernen
- Impulse, Austausch, Meditation
Der 2. Abend findet am Montag, **12.12. 2022**, von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr statt im katholischen Gemeindesaal Herbrechtingen, rechts neben der Kirche.

Selbsthilfegruppe
für psychische Stabilität
Am **Donnerstag, 15.12.2022**, um 19.00 Uhr trifft sich wieder die „Selbsthilfegruppe für psychische Stabilität“ (immer 14-tägig) im katholischen Gemeindesaal der St. Bonifatius Kirche in Herbrechtingen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, gerne unverbindlich hereinzuschauen.
Nähere Informationen gibt es bei Beate Limberger, Tel. 07324/985226.

Erstkommunion 2023
Am 15.04.2023 findet die Erstkommunion in Oberstotzingen statt und am 16.04.2023 in Stetten und Niederstotzingen. Alle entsprechenden Familien, die uns bekannt sind, wurden angeschrieben. Gerne sind auch alle eingeladen, die kein Schreiben erhalten haben, aber die Erstkommunion mit der Vorbereitung mitmachen möchten. Melden Sie sich bitte im Pfarrbüro, um weitere Infos zu erhalten.

Erreichbarkeit
des Katholischen Pfarrbüros
Montag, Dienstag, Mittwoch
und Freitag von 9.00 – 11.30 Uhr
und **Donnerstag** von 14.30 – 17.30 Uhr
Adresse: Schönstetter Straße 3, 89168 Niederstotzingen
Telefon: 07325/919066, Fax: 07325/919067

E-Mail-Adresse:
stpeterundpaul.niederstotzingen@drs.de

Homepage:
https://se-lone-brenz.drs.de

In wichtigen Anliegen können Sie sich auch an das Pfarrbüro in Herbrechtingen wenden: Tel. 07324/98 520.

In seelsorgerischen Notfällen
kontaktieren Sie bitte:
Pfr. Vitus von Waldburg-Zeil:
Tel. 07324/98 52 25 oder 0175/52 85 550
Pfarrvikar Andreas Muc:
Tel. 07325/922 40 20
Pfr. Ludwik Heller:
Tel. 07325/922 40 21
Gemeindereferentin Beate Limberger:
Tel. 07324/98 52 26 oder 0172/84 57 368
Diakon Michael Junge:
Tel. 0157/79 08 12 88

GOTTESDIENSTE, VERANSTALTUNGEN der Evangelischen Kirchengemeinde Niederstotzingen

Wochenspruch:

Bereitet dem Herrn den Weg; denn siehe, der Herr kommt gewaltig. *Jesaja 40, 3.10*

Donnerstag, 08.12.
9.00 Uhr **Krabbelgruppe „Kleine Buntstifte“**
für Kinder von 0 – 3 Jahre
in der Villa Kaleidos
20.00 Uhr **Posaunenchorprobe**
im Gemeindehaus

Freitag, 09.12.
16.45 Uhr **Jungschar**
für Kinder von 6 bis 10 Jahre
im Gemeindehaus

Sonntag, 11.12. - 3. Advent
10.30 Uhr **Gottesdienst im Gemeindehaus** (Pfarrer Steffen Palmer)
10.30 Uhr **Kindergottesdienst**
im Heinrich-vom-Stain-Raum

Montag, 12.12.
9.00 Uhr **Ökumenische Adventsandacht „Ochse und Esel“**
in der Andreaskirche
19.30 Uhr **Kirchenchorprobe**
im Gemeindehaus

Dienstag, 13.12.
9.00 Uhr **Ökumenische Adventsandacht „Hirten und Schafe“**
in der Andreaskirche
19.30 Uhr **Adventsandacht „Freude“**
im Gemeindehaus
(Pfarrer Ulrich Erhardt)

Mittwoch, 14.12.
9.00 Uhr **Ökumenische Adventsandacht „Maria und Josef“**
in der Andreaskirche
15.00 Uhr **Konfirmandenunterricht**
im Gemeindehaus
19.00 Uhr **Bandprobe „Rock’n Äbba“**
im Heinrich-vom Stain-Raum

Donnerstag, 15.12.
9.00 Uhr **Ökumenische Adventsandacht „Engel“**
in der Andreaskirche
9.00 Uhr **Krabbelgruppe „Kleine Buntstifte“**
für Kinder von 0 – 3 Jahre
in der Villa Kaleidos
20.00 Uhr **Posaunenchorprobe**
im Gemeindehaus

Freitag, 16.12.
9.00 Uhr **Ökumenische Adventsandacht „Weise“**
in der Andreaskirche
16.45 Uhr **Jungschar**
für Kinder von 6 bis 10 Jahre
im Gemeindehaus

Samstag, 17.12.
9.00 Uhr **Ökumenische Adventsandacht „Alle sind bei Jesus“**
in der Andreaskirche

Sonntag, 18.12. - 4. Advent
14.00 Uhr **Gottesdienst mit dem Krippenspiel der Kinderkirchkinder**
Die Band „Rock’n Äbba wird diesen Gottesdienst mitgestalten. Das Gottesdienstopfer ist für die Kinder- und Jugendarbeit bestimmt. Im Anschluss an den Gottesdienst werden Gebäck und Punsch angeboten. Der Erlös hieraus ist für „Brot für die Welt“ bestimmt.

Ökumenische Adventsandachten
Die letzte „ganze“ Adventswoche bewusst begehen – dazu sollen die ökumenischen Adventsandachten dienen: Von Montag, 12.12. bis Samstag, 17.12.2022, jeweils um 9.00 Uhr in der Andreaskirche. Eine halbe Stunde sich Zeit nehmen, zur Ruhe zu kommen mit Musik, Texten, Gebet und Stille. Sie stehen unter dem Thema: „Figuren an der Krippe – Hoffnungsbringer“.

Adventsandachten am Dienstagabend
An den Dienstagen der Adventswochen laden wir zu kurzen Andachten ins evangelische Gemeindehaus ein: jeweils um 19.30 Uhr sich Zeit nehmen für Musik, Gebet und einen kurzen Impuls.
Der nächste Abend: Dienstag, 13.12.2022, um 19.30 Uhr im Gemeindehaus. Thema: Freude.
Der letzte Abend: Dienstag, 20.12.2022, um 19.30 Uhr im Gemeindehaus. Thema: Friede.
Nähere Infos auf unserer Homepage.

Hausabendmahl in der Adventszeit
„Seht, die gute Zeit ist nah – Gott kommt auf die Erde“. So singen wir es oft in der Adventszeit und zu Weihnachten. Um das greifbar zu machen, feiern wir in der Kirche in diesen Festzeiten das Abendmahl. Manche würden gerne mitfeiern, können es aber aus Alters- oder Gesundheitsgründen nicht. Dann kommt Pfarrer Ulrich Erhardt gerne zu Ihnen nach Hause und feiert mit Ihnen das Abendmahl. Ein kurzer Anruf im Pfarramt genügt (Telefon: 919180).

Gottesdienste in der Winterzeit im Gemeindehaus
Aufgrund der immens gestiegenen Heizkosten hat der Kirchengemeinderat beschlossen, die Gottesdienste von Dezember bis Februar in der Regel im Gemeindehaus zu feiern. Ausnahmen sind: Krippenspiel am Vierten Advent, Heilig Abend, Silvester und der Gesamtkirchengemeinde-Gottesdienst am 15.01.2023. Diese finden in der Andreaskirche statt. Bitte achten Sie einfach auf die Infos im Mitteilungsblatt.

Festliches Adventskonzert mit Harmonic Brass
Wenn unverwechselbare, großartige Klänge aus der Andreaskirche zu hören sind, dann spielt **Harmonic Brass**, und Weihnachten ist nicht mehr weit!
Mit ihrem inzwischen legendären Weihnachtsprogramm leisten die fünf Bläser einen beträchtlichen Beitrag zur musikalischen Glückseligkeit. Alles im Programm ist darauf ausgerichtet, Ihnen eine wunderschöne Adventszeit zu bereiten.
Festliches von Bach und Händel, zeitlose Klassiker sowie Melodien aus den beliebtesten Weihnachtsfilmen werden diesen Abend unvergesslich machen.
Das Konzert findet statt in der Andreaskirche in Niederstotzingen am **Montag, 19.12.2022, Beginn ist um 19.30 Uhr, Einlass ab 18.30 Uhr**
Karten sind erhältlich bei: Schreibwaren Renate Glauninger
Infos und Kartenreservierung: Tel. 0151-70163465
Karten zu 20 € / ermäßigt zu 15 € (Schüler und Studenten)
Kinder bis 12 Jahre haben freien Eintritt!
Restkarten zzgl. 2 € an der Abendkasse
Sie können dieses Jahr Ihren Platz wieder frei wählen, da es keine Abstandsregelungen mehr gibt.

64. Aktion „Brot für die Welt“ – „Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft.“
Der Krieg in der Ukraine hat uns ebenso wie die Corona-Pandemie noch einmal vor Augen geführt, wie fragil Frieden und Freiheit, Gesundheit und Wohlstand in unserer globalisierten Welt sind. Beide epochalen Krisen zeigen uns aber auch, zu welch großer Solidarität der Mensch in der Lage ist. Diese grenzüberschreitende Solidarität werden wir auch benötigen, um der dritten, vermutlich größten Herausforderung unserer Zeit zu begegnen: dem Klimawandel. Unter seinen Folgen leiden noch weit mehr Menschen, vor allem in den Ländern des Globalen Südens.
Das Motto unserer 64. Aktion lautet: Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft. Denn nur gemeinsam können wir die Herausforderung des Klimawandels bewältigen.
Bitte leisten auch Sie Ihren Beitrag dazu!
Mit Ihrer Spende unterstützen Sie die Projekte der Aktion „Brot für die Welt“. Entweder durch Ihr Gottesdienstopfer an Weihnachten, durch eine Spende im Spendentütchen, das dem Weihnachtsgemeindebrief beiliegt und in der Kirche bzw. dem Gemeindehaus ausliegt (falls Sie eine Spendenbescheinigung wünschen, bitte Anschrift nicht vergessen!), oder durch eine Überweisung auf unser Spendenkonto: IBAN: DE75600695270061105007 BIC: GENODES1RNS bei der Volksbank Brenztal.

Kontaktdaten
Evangelisches Pfarramt, Teckstraße 8, 89168 Niederstotzingen
Telefon: 07325/919180
Fax: 07325/919181
E-Mail: Pfarramt.Niederstotzingen@elkw.de
Homepage: www.sontheim-niederstotzingen-evangelisch.de
Facebook: Ev. Jugend Niederstotzingen **und** Evangelische Gesamtkirchengemeinde Sontheim-Niederstotzingen

GOTTESDIENSTE, VERANSTALTUNGEN der Neuapostolischen Kirche Niederstotzingen

Sonntag, 11.12. - 3. Advent
9.30 Uhr **Gottesdienst**
Mittwoch, 14.12.
20.00 Uhr **Gottesdienst**

Ökumenische Adventsandachten in Niederstotzingen
Die letzte „ganze" Adventswoche bewusst begehen – dazu sollen die ökumenischen Adventsandachten dienen: Von Montag, 12.12. bis Samstag, 17.12.2022, jeweils um 9.00 Uhr in der Andreaskirche. Eine halbe Stunde sich Zeit nehmen und zur Ruhe kommen mit Musik, Texten, Gebet und Stille.
Sie stehen unter dem Thema: „Figuren an der Krippe - Hoffnungsbringer".
Es laden ein die katholischen, evangelischen und neuapostolischen Kirchengemeinden in Niederstotzingen.

Hier ist auch Platz für Sie ...
… finden Sie heraus, wie gut Ihnen dieser Platz gefällt.

Infos:
http://niederstotzingen.nak-Heidenheim.de

GOTTESDIENSTE, VERANSTALTUNGEN der evangelischen Chrischona-Gemeinde Niederstotzingen

Freitag, 09.12.
19.00 Uhr Friedensgebet im Gemeindezentrum Sontheim
Sonntag, 11.12.
14.00 Uhr Adventsfeier in der Gemeindehalle in Sontheim
Dienstag, 13.12.
19.30 Uhr Bibelkreis im Gemeindezentrum Sontheim

Wöchentlich gibt es eine neue Audio-Predigt auf unserer Homepage unter Media.

Kontakte und Infos: Chrischona-Gemeinde, Schillerstraße 33, Sontheim, Tel. 07325/921735, Fax 07325/921736
Internet: www.chrischona-sontheim.de

Ärztetafel

Ärztlicher Bereitschaftsdienst - Notfallpraxis

Öffnungszeiten der ärztlichen Notfallpraxis Heidenheim:

Mo.:	19.00 - 22.00 Uhr
Di.:	19.00 - 22.00 Uhr
Mi.:	15.00 - 22.00 Uhr
Do.:	19.00 - 22.00 Uhr
Fr.:	17.00 - 22.00 Uhr
Sa.:	8.00 - 22.00 Uhr
So.:	8.00 - 22.00 Uhr
feiertags:	8.00 - 22.00 Uhr

Den diensthabenden Arzt bzw. die diensthabende Ärztin erreichen Sie an Wochenenden, Feiertagen und jede Nacht unter der Telefonnummer: **116 117**

Kinder- und Jugendärzte:
Samstag, Sonntag, Feiertag von 10.00-16.00 Uhr in der Notfallpraxis Heidenheim

Die ärztliche Notfallpraxis befindet sich im Klinikum Heidenheim, Schlosshaustraße 100, 89522 Heidenheim.

Rettungsdienst
Telefonnummer: 112

Augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst
Telefonnummer: 116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst
am Samstag und Sonntag (oder Feiertag) von 11.00 bis 12.00 Uhr und von 18.00 bis 19.00 Uhr zu erfragen unter der Tel.-Nr. 0711/7877777

Apotheken-Notdienst
10.12.2022: Schloss-Apotheke, Hauptstraße 51, Heidenheim an der Brenz, Tel. 07321/22030
11.12.2022: Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstraße 2, Günzburg, Tel. 08221/1720

Hospizgruppe Niederstotzingen
Hilfe bei der Begleitung Sterbender und schwerkranker Menschen
Kontaktadressen:
Annette Broers, Tel. 6573
Ilse Gessler, Tel. 8200 bzw. 6638
Johanna Pasenau, Tel. 3243
Evang. Kirchengemeinde, Tel. 919180
Kath. Kirchengemeinde, Tel. 919066

Pflegestützpunkt des Landkreises Heidenheim
Tel. 07321/3212424
pflegestuetzpunkt@landkreis-heidenheim.de

Sonntagsdienst der Ökumenischen Sozialstation Unteres Brenztal gGmbH
Geschäftsstelle: Tel.-Nr. 919094

Tierärztlicher Notfalldienst
Für Notfälle wenden Sie sich an Ihren Haustierarzt.

Strom- und Erdgasversorgung

Störungen der Strom- bzw. Erdgasversorgung, Tel. 0731/60000
Netzleitstelle der SWU-Netze, Ulm

Was sonst noch interessiert!

Hallo Jahrgang 1952

Unser letzter Stammtisch dieses Jahr ist am Mittwoch, den 14.12.2022, um 19.00 Uhr im Gasthaus Krone.

Bericht von der Hauptversammlung

Vergangenen Mittwoch hatte die Interessengemeinschaft Kaltenburg ihre Hauptversammlung im Höhlenhaus in Hürben abgehalten. Mit Clemens Stahl konnte die Vorstandschaft mit einem 2. stellvertretenden Vorsitzenden ergänzt werden, wenn auch der Vorsitzen weiterhin vakant ist. Die stellvertretende Vorsitzende Beate Probst leitete die Sitzung und erstattete der Mitgliedschaft Bericht über die Aktivitäten des Jahres 2021. Zunächst bedankte sie sich für die langjährige engagierte Mitarbeit von Ulrich Zimmermann, der im April seine Tätigkeit als stellvertretender Vorsitzender niedergelegt hatte. Drei wesentliche Maßnahmen seien mit der Erneuerung des Zufahrtsweges, der Installation eines Stromaggregates und der Aufstellung von zwei Waldsofas in aussichtsreicher Lage des Burggeländes im Berichtsjahr umgesetzt worden.

Hans Mack konnte von 19 Burgführungen mit rund 400 Teilnehmern berichten. Er wies darauf hin, dass sich der Verein mit einem Spendenaufruf zur Errichtung eines Podiums über dem Torhauskeller bei der Spendenaktion der Heidenheimer Zeitung beteilige.

Alois Sawetz bedankte sich bei dem Helferteam und ganz besonders bei den ständig präsenten Helfern, die das das Burggelände in Schuss halten und 240 Einsatzstunden bei 25 Arbeitseinsätzen geleistet haben. Im nächsten Jahr wolle man die Projekte „Einhausen" der Toilette und Podium über dem Jagdhauskeller in Angriff nehmen.

Bei der Wahl eines stellvertretenden Vorsitzenden wurde Clemens Stahl einstimmig gewählt. Er hatte die Ergebnisse des Gesamtgutachtens zur Sanierung der Kaltenburg zusammengefasst und präsentierte die erforderlichen Maßnahmen für die beiden Türme und das noch nicht sanierte Mauerwerk.

NABU Sontheim

Weihnachtsfeier

Am Donnerstag, den 08.12.2022, um 19.00 Uhr, findet im Saustall (Umweltsation-mooseum Bächingen) wieder unsere kleine aber feine Weihnachtsfeier statt.

Herzlich willkommen sind alle Mitglieder mit Partner und Familie, Helfer, Gönner, sowie Freunde und Bekannte.

Bitte informieren Sie Ulrich Kastler über Ihr Teilnahme. Tel. 0172 / 974 76 28

Bund OG Sontheim

Die BW-BUNDjugend organisiert eine Busfahrt vom 20. – 22.01.2023 nach Berlin. Anlässlich zum Ende der **„grünen Woche“** findet dort wieder eine große Demo statt, bei der die BUNDjugend von der Politik fordert **„Gutes Essen für alle – statt Profite für wenige“**
Der Bus startet am Freitag, 20.01.2023, um 22.00 Uhr in Stuttgart.

Der Preis ab Stuttgart beträgt 60 €, weitere Infos findet ihr unter **https://www.bundjugend-bw.de/wir-haben-es-satt-2023**

Landratsamt Heidenheim

Unterhaltsvorschusskasse (UKV) und Bereich Beistandschaften, Pflegschaften und Vormundschaften (BPV) jeweils eine Woche geschlossen

Aufgrund von Umstellungsarbeiten sind im Landratsamt Heidenheim die Unterhaltsvorschusskasse sowie der Bereich Beistandschaften, Pflegschaften und Vormundschaften vom 12.12. bis zum 16.12. 2022 für den Publikumsverkehr geschlossen. In Notfällen ist das Verwaltungssekretariat unter Tel. 07321/321-2527 erreichbar.

Der Heidenheimer Tarifverbund informiert

Tarifänderung im verbundüberschreitenden Verkehr in den Ostalbkreis

Am 11.12.2022 findet der jährliche Fahrplanwechsel im öffentlichen Nahverkehr statt. Zu diesem Zeitpunkt werden im Verbundgebiet einige Fahrplanänderungen eintreten, über die noch gesondert informiert wird.

Für verbundüberschreitende Busverkehre der Linie 40 vom Heidenheimer Tarifverbund zu OstalbMobil im Ostalbkreis galt bisher ein Fahrgasttarif der Süddeutschen Verkehrslinien GmbH & Co. KG. Zum Fahrplanwechsel wird dieser Tarif durch den Baden-Württemberg-Tarif (BW-Tarif) abgelöst. Ab 11.12.2022 gilt dann sowohl im Schienenverkehr auf der Brenzbahn als auch im Busverkehr in den Ostalbkreis einheitlich der BW-Tarif. Die Gültigkeit des BW-Tarifes erstreckt sich dann auch auf die Busverkehre nach Neresheim innerhalb der Linien 51 und 52.

Fahrgäste können dann die umfangreichen Angebote des BW-Tarifes nutzen. Für Abonnenten des SVL Haustarifes ist ein Übergangszeitraum vorgesehen. Bis zur Einführung des JugendticketsBW werden die ausgegebenen Schülermonatskarten und auch Monats-Abo-Karten bis Februar 2023 gültig sein. Diese Regelung gilt auch für die Nutzung der im Haustarif ausgegebenen Mehrfahrtenkarten.

Impfmöglichkeiten im Landkreis Heidenheim bis 11.12.2022

Bei allen Impfungen des mobilen Impfteams des Landkreises Heidenheim sowie auch im dauerhaften Impfstützpunkt in den Schloss Arkaden gibt es zusätzlich die Möglichkeit, sich mit den auf die Omikron-Variante angepassten Impfstoffen BA.1 von Biontech und Moderna und BA.4/5 von Biontech für alle Auffrischimpfungen (Dritt- und Viertimpfungen) impfen zu lassen.

Impftermine im Landkreis Heidenheim können ab sofort über das landesweite Impfterminportal unter www.impfterminbw.de gebucht werden. Zur Unterstützung bei der Buchung und zur telefonischen Terminvereinbarung steht eine Hotline unter der Nummer 0800 282 272 91 zur Verfügung. Darüber hinaus besteht weiterhin die Möglichkeit, sich auch ohne Termin impfen zu lassen. Allerdings werden Impfwillige mit gebuchten Impfterminen vorrangig berücksichtigt.

Impfaktionen des Landkreises Heidenheim:

Donnerstag, 08.12.2022, 10.00 bis 17.00 Uhr
Angeboten werden alle Impfstoffe von Biontech und Moderna für Erst-, Zweit- und Auffrischimpfungen (Booster)
Heidenheim: Schloss Arkaden
Dauerhafter Impfstützpunkt

Freitag, 09.12.2022, 10.00 bis 17.00 Uhr
Angeboten werden alle Impfstoffe von Biontech und Moderna für Erst-, Zweit- und Auffrischimpfungen (Booster)
Heidenheim: Schloss Arkaden
Dauerhafter Impfstützpunkt

Samstag, 10.12.2022, 10.00 bis 17.00 Uhr
Familienimpftag
Angeboten werden die Impfstoffe von Biontech und Moderna für Erst,- Zweit- und Auffrischimpfungen (Booster) für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren sowie der Kinderimpfstoff von Biontech für Kinder zwischen 5 und 11 Jahren
Heidenheim: Schloss Arkaden
Dauerhafter Impfstützpunkt

Alle Termine zu Impfungen im Landkreis Heidenheim finden sich auch auf der Corona-Website des Landkreises Heidenheim unter www.info-corona-lrahdh.de/impfen.

Impfwillige müssen zu den Impfaktionen lediglich ihren Personalausweis und – wenn vorhanden – ihre Gesundheitskarte und ihren Impfpass mitbringen. Zudem wird darum gebeten, die notwendigen Dokumente (Einwilligungserklärung und Aufklärungsmerkblatt) – wenn möglich – schon vorab unterschrieben zu den Impfaktionen mitzubringen. Die Dokumente sind auf der Homepage des Robert Koch Instituts (RKI) unter www.rki.de/DE/Content/Infekt/Impfen/Materialien/COVID-19-Aufklaerungsbogen-Tab.html zu finden und stehen dort auch in unterschiedlichen Sprachen zur Verfügung.

Der Pflegestützpunkt des Landkreises Heidenheim informiert

Die Tagespflege

In einer Tagespflege können Menschen, die ihren Alltag nicht mehr ohne Hilfe bewältigen können, den Tag in Gemeinschaft verbringen. Sie werden morgens abgeholt und am Abend wieder nach Hause gebracht. So wird ihnen ermöglicht, weiter in ihrer eigenen Wohnung und ihrem gewohnten sozialen Umfeld zu leben. Zusätzlich werden die Angehörigen für eine gewisse Zeit entlastet.

Eine Tagespflege verbessert die Lebensqualität, besonders älterer, alleinlebender, pflegebedürftiger Menschen. Sie fördert und aktiviert die praktischen Fähigkeiten und bietet Abwechslung, Geselligkeit und soziale Kontakte. Durch Tagesstrukturierung, aktivierende Pflege, Beschäftigung und Betreuung soll dem geistigen und körperlichen Abbau vorgebeugt werden. Sie stellt eine wichtige Ergänzung zur Pflege zu Hause dar. Einige Tagesgäste nehmen das Angebot nur einen Tag in der Woche in Anspruch, andere kommen mehrmals wöchentlich oder täglich (in der Regel von Montag bis Freitag).

Abhängig vom Pflegegrad erhält man ein festgelegtes monatliches Budget, welches ausschließlich für die Leistungen der teilstationären Tagespflege eingesetzt werden darf. Dieses Budget wird mit keinen anderen Leistungen verrechnet. Das Budget für den jeweiligen Pflegegrad beträgt pro Monat für den Pflegegrad 2.689 €, für Pflegegrad 3.1298 €, für Pflegegrad 4.1612 € und für Pflegegrad 5.1995 €.
Die monatlichen Entlastungsleistungen (125 €) können ebenfalls für die Tagespflege eingesetzt werden.

Wir beraten Sie gerne!

Pflegestützpunkt des Landkreises Heidenheim:
Veronika Bruckner, Christel Krell
Telefon: 07321/321-2473 oder 07321/321-2424
E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-heidenheim.de

Landratsamt, Felsenstraße 36, Gebäude A, Zimmer A 015

Alb-Guide Östliche Alb

Alb-Guide-Touren im Monat Dezember

Am Sonntag, 18.12.2022, spürt Alb-Guide Ingeborg Schestag bei einer knapp zweistündigen Fackelwanderung durchs Ugental. Bei dem heimatkundlichen Abendspaziergang geht es um die Sitten und Gebräuche dieser dunklen Jahreszeit.
Der Rückweg erfolgt mit Fackeln, die vor Ort erworben werden können.
Treffpunkt: 16.30 Uhr, Heidenheim, Wanderparkplatz Talhofstraße (Beginn des Ugentals) Info: Tel.: 0151-59263127, E-Mail: is@albguide-heidenheim.de

Weitere Führungen sind thematisch mit winterlicher Witterung verknüpft und werden als Wanderungen im Schnee oder als Ski-Langlauf zu gegebener Zeit von den Alb-Guides angeboten. Hinweise dazu auch auf: www.wetterglas.de/alb-guide/

Landratsamt Heidenheim

Albschäferweg: Ein Stück Wanderglück zum Verschenken

Der Albschäferweg hat dieses Jahr die Wahl „Deutschlands schönster Wanderweg“ gewonnen. Im Wanderführer zum rund 160 Kilometer langen Weg werden alle zehn Etappen, Wochenendtouren und die Tagesrundwanderwege „Albschäfer-Zeitspuren“ beschrieben. Sehenswertes am Wegesrand wird erklärt und die Geschichten der Schäferinnen und Schäfer erzählt. Eine schöne Ergänzung dazu ist das Wanderkartenset mit allen ausgeschilderten Wanderwegen im Landkreis Heidenheim.

Wer noch auf der Suche nach einem Weihnachtsgeschenk ist und ein Stück Wanderglück verschenken möchte, liegt damit also genau richtig. Der Wanderführer und das Wanderkartenset sind im Pressehaus, bei der Stadt-Info Heidenheim und bei der Tourist-Info Giengen erhältlich. Beim Landratsamt gibt es beides zusammen auch mit einem Albschäferweg-Pin als Geschenkset, nachhaltig verpackt im Jutebeutel. Ganz neu ist dort seit Anfang Dezember auch ein Multifunktionstuch mit Aufdruck zum Albschäferweg erhältlich.

Weitere Informationen sind unter www.heidenheimer-brenzregion.de abrufbar. Bestellungen nimmt das Tourismus-Team des Landratsamtes gerne telefonisch unter 07321/321-2593 oder per E-Mail unter info@heidenheimer-brenzregion.de entgegen.

Angebot für frischgebackene Eltern

Willkommensbesuche im Landkreis Heidenheim

Der Willkommensbesuch ist eine gute Möglichkeit, hilfreiche Informationen über die vielfältigen Angebote für Familien im Landkreis Heidenheim zu erhalten, bei Anliegen kompetent beraten zu werden und viel Neues über mögliche weitere Begleitungen durch eine Familienhebamme, Familien-, Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin wie auch eine Familienpatin zu erhalten.

Alle frischgebackenen Eltern, die im Landkreis Heidenheim wohnen, haben die Möglichkeit, einen Willkommensbesuch zu vereinbaren. Mit dem Glückwunschschreiben von Landrat Peter Polta zum neuen Erdenbürger kommt hierzu auch der Flyer mit der portofreien Antwortkarte ins Haus. Es ist auch per Mail oder Telefon möglich, den Willkommensbesuch terminlich abzusprechen. Die Besuche finden nur auf ausdrücklichen Wunsch der Familie statt.

Info:
Hier kann der Willkommensbesuch angefordert werden:
E-Mail: willkommensbesuch@landkreis-heidenheim.de
Telefon: 07321/321-2527
Weitere Informationen und Angebote:
www.landkreis-heidenheim.de

Treffen von Frauen und Mädchen mit Behinderung

Nach einer coronabedingten Pause findet am Donnerstag, 15.12.2022, von 16.00 bis 18.00 Uhr wieder ein Treffen von Frauen und Mädchen mit Behinderung im Café Samocca (Willi-Brandt-Platz 1, Heidenheim) statt.

Das Treffen wurde 2018 ins Leben gerufen, um den regelmäßigen Austausch von Menschen mit Behinderung zu fördern. Auch die neue kommunale Behindertenbeauftragte Anja Hörger wird beim gemeinsamen Austausch dabei sein.

Eingeladen sind alle interessierten Frauen und Mädchen mit Einschränkungen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Café Samocca ist behindertengerecht. Für Rückfragen stehen die Behindertenbeauftragte Anja Hörger unter Tel. 07321/321-2464 und Regina Bass unter Tel. 07321/321-326 zur Verfügung.

SEKUNDEN ENTSCHEIDEN IM NOTFALL **112**

Feuerwehr, Notarzt und Rettungsdienst

Todesanzeige

Niederstotzingen, im Dezember 2022

Nach einem erfüllten Leben durfte unsere liebe

Helga Zink

geb. Engel

* 12. 03. 1935 † 23. 11. 2022

ihre letzte Reise antreten.

In Liebe und Dankbarkeit:
Werner Zink mit Familie
Helmut Zink mit Familie
sowie alle Angehörigen

Ihrem Wunsch entsprechend haben wir in aller Stille auf dem Friedhof in Niederstotzingen von ihr Abschied genommen.

Für die erwiesene Anteilnahme danken wir von Herzen.

Werbung

Handschiegl Fleischmarkt
Riegestr. 14 · 89192 Rammingen
Tel. 07345 / 6688
www.handschieglfleisch.de
geöffnet von 7.00 - 12.00 Uhr täglich

Angebot vom 08.12.2022 - 10.12.2022

Rinderhackfleisch / Gulasch	kg	**10,00 €**
Siedfleisch und Beinscheiben	kg	**8,50 €**
Rinderrouladen und Lammfleisch		
Schinken und Frischwurstaufschnitt	100 g	**1,20 €**
Paprika und Bauerngerauchte	100 g	**0,90 €**
Gekochte Ripple und Frühstücksbauch	100 g	**0,80 €**
***Samstag:* gegrillte Haxen**	St.	**3,80 €**

Gundelfinger Kartoffeln

Große Auswahl an verschiedenen Weihnachtsbäumen
- frisch geschlagen -

Stotzinger Christbaumstadl

täglich bis 23. Dezember 2022
von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr

beleuchtete Verkaufsfläche

Christbaumständer

Zum Aufwärmen gibt es eine
Tasse Glühwein oder Christkindlestee

Auf Ihren Besuch freut sich F. & M. Klaiber GbR, Stettener Straße 75, Oberstotzingen
Tel.: 0172/7329962, ZWISCHEN OBERSTOTZINGEN UND STETTEN
www.klaiber-oberstotzingen.de oder auf Facebook

Geschenke zum Kuscheln

Mollig warme Biberbettwäsche — *Sonderpreis*
100 % Baumwolle — 135/200 — ab € **39,00**

Kuschlige Daunenbetten — *Sonderpreis*
aus eigener Abfüllung — 135/200 — ab € **199,00**

Flauschige Sofadecken — *Sonderpreis*
waschbar — 150/200 — ab € **35,00**

Betten +Textil **JUNGINGER**

Niederstotzingen
Tel. 07325/8721

Langenau
Tel. 07345/3555

www.infos-langenau360.de

KLAR-PERFORMANCE.DE

DIE freie KFZ-Werkstatt

Im Städtle 36-40
89168 Niederstotzingen

07325/ 50 40 400
info@klar-performance.de

Inspektion und Wartung nach Herstellervorgabe
Reparaturen aller Marken
Klimaanlagenservice
Unfall Instandsetzung
Reifenservice
Steuergeräte Reparatur
KFZ- Schlüsseldienst
Achsvermessung
Autoglasreparatur

Unsere Öffnungszeiten an Weihnachten
24.12. 9-12 Uhr
28.12.-30.12. 8-18 Uhr
31.12. 9-12 Uhr
Wir wünschen schöne Weihnachten und einen guten Rutsch

Jeden Donnerstag HU/AU durch DEKRA

Sängerbund Bissingen 1908
B`SINGERS

Chorleitung gesucht

Für unser **Chorprojekt 2023**, suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Chorleitung!

Wir, die B`Singers...	*und Sie...*
...ca. 20-25 Sängerinnen und Sänger	...engagiert
...vielseitiges im Liedrepertoire	...motiviert
...entwicklungsfähig	...humorvoll
...begeisterungsfähig	...taktangebend
...gesellig	...möglichst Klavierspielend

Dann sind Sie unser(e) Chorleiter(in)

Sie haben Lust und Interesse, dann melden Sie sich gerne bei

Andreas Handschiegl 1. Vorsitzender
Tel.: **01515 8140867** E-Mail: **a.handschiegl@schwaben-net.de**
oder
Martina Wiedenmann 2. Vorsitzende
Tel.: **0152 29963435** E-Mail: **morti130671.mw@gmail.com**

Näh- und Änderungsservice Haller

- **Änderungen, Flickarbeiten**
- **Austausch von Reißverschlüssen**
- **Anfertigen von Heimtextilien, z.B. Tischdecken, Vorhänge**
- **Polsterarbeiten, verarbeiten schwerer Tuche**
- **Kleinere Sattler- und Täschnerarbeiten (Reparaturen)**

Karina Haller, Ziegelstraße 6, Sontheim, OT Brenz
Tel. 0176/73476539, Bitte um Terminabsprache!
E-Mail: karinahaller350@gmail.com

Individuell & persönlich...
genussreiche Geschenke
innovatives Sortiment ☆ Versandservice

Bitte ...
Präsente vorbestellen
Sie verkürzen damit die Wartezeit.
Danke!

wein & genuss
Riedheimer Str. 7 · 89129 Langenau
Die - Fr 10 - 18 Uhr · Samstag 9 - 13 Uhr

Tee · Spezialitäten · Olivenöl · Frizzante · Sekt · Cremant · **Champagner** · Loser Tee · Spezialitäten · Olivenöl · Wein · Cognac · Grappa · **Whisky** · Frizzante · Champagner · Prosecco · Likör · Portwein · Spezialitäten · **Schokolade** · Olivenöl · Balsamessig · Pralinen · **Advents-Samstage 9-16 Uhr**

Schwäbische Landwursterei
Laible

Traumhaft lecker und delikat!

Schweinebraten	100 g	**-,79 €**
Bierschinken	100 g	**1,09 €**
Fleischwurst im Ring	100 g	**-,89 €**

Bitte denken Sie an Ihre Weihnachtsbestellung!
Gerne nehmen wir sie bis 17.12.2022 entgegen!

Landmetzgerei Laible
Lange Straße 83 · 89129 Langenau

Fahrschule Engelbert Kopp
Niederstotzingen

Frohe Weihnachten und allzeit gute Fahrt im neuen Jahr!

online

Ferien-Kompaktkurs
(Theorie in 7 Werktagen online)
Neuer Termin:
Montag, 02. Januar 2023
18.30 Uhr

Anmeldung:
0174 / 24 17 114
info@fahrschule-engelbert-kopp.de

MEISTERBETRIEB
Fliesen
Fetzer
Gestaltung, die begeistert!
3-D-Planung
Informieren Sie sich:
www.fetzer-fliesen.de

89168 Niederstotzingen
Info@fetzer-fliesen.de
Telefon 0 73 25/84 54
Telefax 0 73 25/86 73

Andreas Henkel, 89168 Niederstotzingen
Fachagrarwirt Baumpflege
info@henkel-baum-garten.de

- Baumpflege
- Spezial-Fällungen
- Gartengestaltung
- Hecken- u . Strauchschnitt
- Garten- u. Landschaftspflege
- Forstdienstleistungen

Henkel
Baum- u. Gartenpflege

www.baumpflege-henkel.de **0176 –55403524**

CASA RURAL
Biohof mit Übernachtung

geänderte Öffnungszeiten!

Neue Speise-/Vesperkarte
mit selbstgebackenem Kuchen und Bio-Dinkel-Sauerteigbrot.

CASA RURAL
Boschweg 15 · 89129 Wettingen · Tel. 0172-4953824
info@biohof-casarural.de · www.biohof-casarural.de
Mi. – Fr. 15 – 22 Uhr · Sa. Ruhetag · So. 14.30 – 22 Uhr
Mittwochs keine warme Küche

Unsere Speisen werden überwiegend mit Lebensmitteln aus regionalem und ökologischem Anbau selbst hergestellt!
Steffen und Team

Anzeigen informieren

Metzgerei Schleicher

Qualität und Frische aus eigener Schlachtung

Jagdwurst	100 g	**1,09 €**
Weißwurst	100 g	**0,89 €**
Zungenwurst	100 g	**0,93 €**
Siedfleisch mit Knochen	100 g	**0,65 €**
Lammschlegel	100 g	**1,79 €**
Krustenbraten	100 g	**0,79 €**

Montag von 16.00 bis 18.00 Uhr
schlachtfrische Blut- und Leberwurst,
Kesselfleisch und Sauerkraut

Auf Bestellung am Samstag ab 11.00 Uhr
frisch gegrillte Schweinshaxen

Metzgerei Bernd Schleicher
Ulmer Straße 5 · 89168 Oberstotzingen
Telefon (0 73 25) 95 12 29 · Mobil 0176 63187712

EISGENUSS Brenztal

DAS EIS DIREKT VOM BAUERNHOF

Unsere Empfehlung zur
Weihnachts- und Winterzeit 2022

ZIMT · RAHMKARAMELL · WINTERAPFEL · MANDARINE
MANDEL-ZIMT-KROKANT · ZIMT-PFLAUME · UVM

UNSER HOFLADEN IST GEÖFFNET:

16. Dezember 16 bis 18 Uhr
17. Dezember 10 bis 12 Uhr
22. Dezember 14 bis 17 Uhr
23. Dezember 10 bis 12 Uhr
und 16 bis 18 Uhr
31. Dezember 10 bis 12 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

Im neuen Jahr freuen wir uns darauf,
Sie wieder ab März begrüßen zu dürfen.

Ihre Familie Haide

WWW.EISGENUSS.DE · TEL. 07325/9224264 · SONTHEIMER STR. 28 · 89567 SONTHEIM

Anzeigenannahme

jeweils am Dienstag bis 9.00 Uhr im Rathaus, Erdgeschoss, Zimmer E2.

Weihnachtsbaumverkauf
Am 10.12.2022
9.00-13.00 Uhr
Nettomarkt
Niederstotzingen
Ihre Fam. Senz

Scheible Bestattungen

Hindenburgstraße 5
89129 Langenau
Tel. 07345-21792
www.scheible-bestattungen.de

Tag und Nacht erreichbar (auch an Sonn- und Feiertagen)
Selbstverständlich sind wir bei einem aktuellen Trauerfall
zu jeder Zeit in vollem Umfang für Sie da.

Metzgerei Heußler

Auf Geschmacks-Tour!

Sehr geehrte Kundinnen und Kunden,

unser Verkaufsfahrzeug macht vom
06.12.2022 – 08.01.2022
eine Winterpause.
Ab dem 10.01.2022 sind wir wieder
wie gewohnt bei Ihnen vor Ort.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Team der
Metzgerei Heußler

Metzgerei Heußler, Kammerweg 7, 89547 Dettingen, Tel. 07324/98 98 9-0, www.metzgereiheussler.de

Metzgerei
Heußler

Wochen-Angebote
gültig vom 05.12. bis 10.12.2022

Rinderhochrippe ideal zum Braten 100g € 1,29
Cordon Bleu pfannenfertig 100g € 1,29
Geräuchte Schinkenwurst 100g € 1,19
Rinderleber 100g € 0,89
Saftiger Hinterschinken 100g € 1,69
Herzhafte Bauernwürste 100g € 1,29
Schweinebauch 100g € 0,84
Gyrospfanne 100g € 1,29

Wir schlachten und produzieren alles noch selbst – und das alles in und aus unserer Region.

Angebote sind in allen Metzgerei-Heußler-Filialen gültig, außer im Werkverkauf in Dettingen und in unserem Verkaufsfahrzeug.

Steuerkanzlei

Florian S. Schneider
Wirtschaftsprüfer
Steuerberater

Klein aber fein –
Wir setzen uns für Sie ein!

Wir sind umgezogen:
Große Gasse 23,
über der Apotheke

Telefon 07325 3933 / 0162 4913296
Große Gasse 23 Niederstotzingen
www.steuerkanzlei-schneider.net
kanzlei@steuerkanzlei-schneider.de

Raumausstattung Zeljko Secujski

Stettener Straße 64/1
89168 Niederstotzingen
+49 (0) 171 3813434
+49 (0) 7325 952862
szoeszie@gmx.de

Raumausstattung Trockenbau Malerarbeiten Gipserarbeiten Montage Bodenbeläge Neubau Altbau Sanierung

SCHUCK
FEINE KOST UND WEINE

Diesen Freitag kein Verkauf!

Samstag von 9-12 Uhr

Räucherlachs bestellen

Rauchlachs, der noch handgesalzen und traditionell über Buchenholz geräuchert wird.

Für Weihnachten bitte vorbestellen!

Hier die Bestellliste

www.roland-schuck.de Schubertstr. 3
Sontheim 07325/ 3860

BRENZTAL-TRAUERHILFE
SIEGFRIED JAHRAUS
In 3. Generation seit 1966 ihr Ansprechpartner im Trauerfall
Inhaber Stefan Jahraus

Und wenn man nicht in der Kirche ist ?

Sie haben Fragen ?
Wir sind für Sie da !

Sontheim/Brenz
Niederstotzinger Str. 2
(07325) 9 10 10

www.brenztaltrauerhilfe.de

Stadt Niederstotzingen

Die Stadt Niederstotzingen (4.800 Einwohner) im Landkreis Heidenheim sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen oder mehrere

Veranstaltungsbetreuer (m/w/d)

Aufgabe der Veranstaltungsbetreuer ist im Zusammenhang mit Veranstaltungen die Vorbereitung und die technische Überwachung der städtischen Hallen. Die Veranstalter sind Vereine, Privatpersonen, Gewerbekunden und die Stadt.

Die Stelle wird als geringfügige Beschäftigung angeboten. Die Dienstzeiten werden individuell festgelegt. Sie richten sich nach der Zahl der Veranstaltungen in den städtischen Hallen und Gebäuden. Vorwiegend sind die Dienste am Wochenende zu leisten. Gelegentlich sind auch Veranstaltungen wochentags am Abend zu betreuen. Derzeit sind es circa 40 Veranstaltungen pro Jahr.

Die Einsatzorte sind unsere städtischen Einrichtungen (Stadthalle, Ballsporthalle, Halle Oberstotzingen und Bürgerhaus Stetten). Zu den Aufgaben gehören neben der Betreuung der Veranstaltung, insbesondere die Koordination der Bestuhlung, Lüftung und Heizung, Küche, Auf- und Abbau von Mikrofonen und Beamern und der Schließdienst. Die Stelle kann auch auf mehrere Personen aufgeteilt werden.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie bitte Ihre Bewerbung bis spätestens 20. Januar 2023 an die Stadtverwaltung Niederstotzingen, Im Städtle 26, 89168 Niederstotzingen. Eine Bewerbung per Mail ist ebenso möglich.

Für Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Andreas Häußler (Hauptverwaltung), Tel. 07325/102-26 oder andreas.haeussler @niederstotzingen.de

Mit der Abgabe der Bewerbung willigt der/die sich Bewerbende in eine Speicherung der personenbezogenen Daten während des Bewerbungsverfahrens ein. Ein Widerruf dieser Einwilligung ist jederzeit möglich.

Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie auf unserer Internetseite https://www.stadt-niederstotzingen.de/de/Verwaltung-Politik/Ausschreibungen/Personal/Stellen.

Alles andere als unvorstellbar:
Deine erfolgreiche Karriere in der Pflege als

PFLEGEFACHKRAFT (M/W/D)
in Vollzeit und Teilzeit

ALLTAGSBEGLEITER / PFLEGEHELFER (M/W/D)
in Teilzeit

REINIGUNGSKRAFT (M/W/D)
als Minijob, mit Arbeitszeiten nach Absprache,
Vergütung nach Tarif TV-L mit 12,09 €/Stunde.

FAHRER (M/W/D) FÜR DIE PERSONENBEFÖRDERUNG DER TAGESPFLEGE
als Minijob, auf Übungsleiterpauschale oder in Kombination.

Jetzt bewerben:
ASB Sontheimer Hausgemeinschaften
Hessestraße 8 · 89567 Sontheim a.d. Brenz
z. Hd. Ina Hildebrandt · Tel. 07325/923 42-0
i.hildebrandt@asb-heilbronn.de
www.asb-unvorstellbar.de

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund
Baden-Württemberg e.V.
Region Heilbronn-Franken

Teilhabe am selbstgekochten Mittagessen

Welche Hausfrau / Mutter – vor Ort – wäre bereit,
für zwei Rentner das Mittagessen mitzukochen,
von Montag bis Freitag; gegen Entgelt versteht sich.

Interessierende melden sich bitte unter: 0152 09642612

Zuverlässige Haushaltshilfe sucht Arbeit im Haushalt

Tel. 01 76 / 63 35 22 65

Wer im Gedächtnis *seiner Lieben* lebt, ist *nicht tot*.
Er ist nur fern. Tot ist nur, wer vergessen wird. (Immanuel Kant)

Wir sind im Trauerfall
Tag und Nacht für Sie, im gesamten Landkreis, da.

Organisation aller anfallenden Tätigkeiten zur Bestattung bis hin zur persönlichen, individuellen Trauerrede.

Bestattungsvorsorge planen und begleiten.

Abschied nehmen müssen, ist eine sehr vertrauensvolle, wie auch persönliche Lebenszeit.

Wir stehen Ihnen mit Herz und Hand jederzeit zur Seite.

Bestattungen

Bestattungen Verena Leibersberger
Kapellstr. 22, 89520 HDH-Schnaitheim
Tel: 07321-3532 655

Rau's Christbaumstadel

Christbäume ab Donnerstag, 09.12.2022
Montag – Donnerstag, 13 – 18 Uhr
Freitag & Samstag 10 – 18 Uhr

Zusätzlicher Verkauf in Mergelstetten
(Hofstelle Fam. Ziegler, Oberdorfstraße 1)
am Samstag, 10.12.2022 & Samstag, 17.12.2022
jeweils 9 - 13 Uhr

Familie Dieter Rau
Lenzenhöfe 4, 89542 Bissingen
Tel. 0173 1848154 / 0174 2493186

Bei uns erhalten Sie auch Dekor- und Deckreisig.
Alle unsere Bäume stammen garantiert aus heimischen Pflanzungen.

Junginger Fruchtsäfte

Fest - Weinproben
Weine für Sie zum Probieren geöffnet:
12.12. - 17.12.22 Weingut Neumann
19.12. - 24.12.22 Heuchelberg Kellerei

Angebote vom 8. bis 17.12.2022

Weihnachtsbiere unserer regionalen Brauereien

Nattheimer · Berg · Gold Ochsen

Erdinger Hefeweizen 20 x 0,5
naturtrüb
nur **17,79 €** + 3,10 € Pfand
Grundpreis 1,78 € / L

Mineralwasser 12 x 0,7
alle Sorten 12 x 0,7 Liter
nur **4,99 €** + 3,30 € Pfand
Grundpreis 0,59 € / L

Breite Straße 24 - 89168 Niederstotzingen
Telefon: 0 73 25 / 95 16 521
www.junginger-fruchtsaefte.de

Erhältlich in 3 Sorten:
9 x 1,0 l PET, perlend,
sanft perlend oder naturelle

DARUM IST DAS WASSER AUS DER EISZEIT SO BESONDERS:

- entstanden aus eiszeitlichem Schmelzwasser
- in 400 Meter Tiefe von wasserundurchlässigen Gesteinsschichten geschützt
- heute noch so rein wie vor über 10.000 Jahren
- frei von Nitrat, Nitrit und sämtlichen Schadstoffen unserer Zeit
- natrium- und kochsalzarm, bestens für Babys geeignet

HENLE Baumaschinentechnik GmbH ist ein mittelständisches Unternehmen im Metallbau. Wir sind ein namhafter Hersteller von Anbaugeräten und Ausrüstungen für Baumaschinen – für jeden Einsatzzweck und für jedes Einsatzgebiet.

Das HENLE-Team bildet die Basis des Unternehmens. Unsere Unternehmensphilosophie basiert auf einem offenen und partnerschaftlichem Umgang mit unseren Kunden und Lieferanten. Ein ressourcen- und umweltbewusstes Arbeiten gehört ebenso zur Basis der Unternehmensführung wie ein respektvolles und faires Miteinander in unserem Team.

HENLE Baumaschinentechnik GmbH
Frau Gabriele Henle
Ringstrasse 9
89192 Rammingen

Wir suchen dich als Unterstützung für unser Team! Lerne bei uns einen interessanten Beruf im gewerblichen Bereich. Ausbildungsbeginn September 2023 und Studiumbeginn Wintersemster 2023:

ZERSPANUNGSMECHANIKER (M/W/D)
- Startvoraussetzungen: Hauptschulabschluss

KONSTRUKTIONSMECHANIKER (M/W/D)
- Startvoraussetzungen: Hauptschulabschluss

TECHNISCHER PRODUKTDESIGNER (M/W/D)
- Startvoraussetzungen: Mittlere Reife

DHBW STUDIUM MASCHINENBAU (M/W/D)
- Startvoraussetzungen: Fachabitur
- Duales Studium (Dauer: 7 Semester)

DHBW STUDIUM WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN (M/W/D)
- Startvoraussetzungen: Fachabitur
- Duales Studium (Dauer: 7 Semester)

BEST COMPANY PREMIUM CHOICE

Wir konnten dein Interesse wecken? Dann freuen wir uns auf deine Unterlagen. Schriftliche Bewerbung, gerne auch per E-Mail an bewerbung@henle-baumaschinentechnik.de. Wir freuen uns, dich in unserem Team begrüßen zu dürfen.

www.henle-baumaschinentechnik.de
Tel.: 07345 - 96 77 0

Jetzt folgen und nichts mehr verpassen:

Bequeme Stiefel für Mann und Frau

Große Auswahl guter Markenschuhe und Stiefel mit Fußbett, auch für Einlagen auf Dauer günstig

Schuhhaus Walter Günzburg, Bahnhofstr.19, Mo.-Fr.: 9.00-19.00, Sa.: 9.00-18.00 Uhr, walter-schuhe.de